

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein- Westfalen

Sonderreihe Volkszählung 1970

Heft 5

**Die Vertriebenen
und die Deutschen aus der DDR
nach Alter, Familienstand
und Religionszugehörigkeit
am 27. Mai 1970**

Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein- Westfalen

Herausgeber:
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf 1974

Sonderreihe Volkszählung 1970

Heft 5

Die Vertriebenen und die Deutschen aus der DDR nach Alter, Familienstand und Religionszugehörigkeit am 27. Mai 1970

Ergebnisse der Volkszählung 1970

Herausgegeben vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Str. 23, Fernruf (0211) 62 181

Preis dieser Ausgabe 3,90 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Das Heft "Die Vertriebenen und die Deutschen aus der DDR nach Alter, Familienstand und Religionszugehörigkeit am 27. Mai 1970" ist eine weitere Veröffentlichung aus der "Sonderreihe Volkszählung 1970" im Rahmen der Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein-Westfalen.

Ziel dieser Veröffentlichungsreihe ist es, die Ergebnisse der Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung 1970 in geschlossener Form darzustellen und textlich zu erläutern.

Alle Übersichten stammen aus dem Repräsentativteil der Zählung, d. h. die genannten Bevölkerungsgruppen wurden in 10 % der Zählbezirke des Landes Nordrhein-Westfalen erfaßt. Während die demographischen Merkmale Alter, Familienstand und Religionszugehörigkeit Auswahlkriterien für die Zusammenstellung dieses Heftes waren, wird im Heft 10 dieser Reihe die wirtschaftliche Gliederung der Vertriebenen und der Deutschen aus der DDR nachgewiesen.

Düsseldorf, im August 1974

**Landesamt
für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen**

Benker

Inhalt

	Seite
I. Einleitung und methodische Hinweise	7
II. Definitionen	8
III. Hauptergebnisse	9
IV. Übersichten	
1. Wohnbevölkerung, Deutsche und Ausländer nach Alters- und Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen (I LK 9)	16
2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken (KR 14)	18
3. Deutsche Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen und Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen (XIa LK 1)	37
4. Deutsche Wohnbevölkerung nach Geburtsjahrgruppen, Familienstand und Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen (XIa LK 2)	38
5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken (KR 15)	40
6. Deutsche Ehepaare nach Eheschließungsjahrgruppen und Zugehörigkeit der Ehegatten zu Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen (XIa LK 6)	52
V. Alphabetisches Verzeichnis der kreisfreien Städte und Kreise	54

Alle Tabellen gehören zum Repräsentativteil der Volkszählung 1970

I. Einleitung und methodische Hinweise

Wie in allen Volkszählungen seit Ende des 2. Weltkrieges, so wurde auch bei der Volkszählung 1970 nach der Vertriebenen- und Flüchtlingseigenschaft der deutschen Bevölkerung gefragt. Die Frage war 1970 erstmals nicht an die gesamte Bevölkerung gerichtet worden, sondern nur an eine repräsentative Auswahl von 10 %. Daher ist der Stichprobenfehler zu berücksichtigen, dessen Quantifizierung weiter unten erfolgt.

Von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit waren folgende Fragen zu beantworten:

Frage	Vorgegebene Antwortkategorien
1. Wohnsitz am 1.9.1939 (Kriegsausbruch)	Bundesgebiet einschl. Berlin (West) Sowjetzone bzw. Ostberlin Deutsche Ostgebiete Tschechoslowakei (einschl. Sudetenland) Östliche Nachbarländer, Südosteuropa übrige Gebiete
2. Sind Sie nach Kriegsende aus der Sowjetzone bzw. aus Ostberlin zugezogen?	ja nein
3. Besitzen Sie einen Bundesvertriebenen- bzw. Bundesflüchtlingsausweis? Wenn ja, welchen	Ausweis A Ausweis B Ausweis C

Für Personen, die nach dem 1.9.1939 geboren sind, war der Wohnsitz des Vaters zu diesem Zeitpunkt oder für den Fall, daß dieser nicht bekannt ist, derjenige der Mutter anzugeben.

Gegenüber der Volkszählung 1961, bei der das reine Ausweisprinzip zur Anwendung kam, war die Definition der Vertriebenen 1970 eine Mischung aus Wohnsitz- und Ausweisprinzip. Es fehlte die 1961 gestellte Frage nach dem Jahr des Zuzugs in die Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West). Damit war der Nachweis von Vertriebenen, die über die DDR in die Bundesrepublik Deutschland zuzogen, nicht mehr möglich.

Die Definitionen der beiden Bevölkerungsgruppen waren seit 1946 mehreren Wandlungen unterworfen. Zunächst wurde das Wohnsitz-Prinzip ange-

wandt, nach dem auch noch 1950 erhoben wurde. Nach der Ausgabe der Bundesvertriebenen- und Bundesflüchtlingsausweise gemäß dem Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz) galt seit der Volkszählung 1961 das Ausweis-Prinzip. Da nach dem 1.9.1939 geborene Kinder von Besitzern der Ausweise A, B oder C ebenfalls Vertriebene oder Flüchtlinge waren, konnte dieser Personenkreis weitgehend nur mit Hilfe des wieder eingeführten Wohnsitz-Prinzips erfaßt werden. Dadurch wurden bei der Volkszählung 1970 für beide Bevölkerungsgruppen die bisher höchsten Werte erzielt.

In der Auswertung wurde für die Zuordnung der Informationen zu den Auswertungskategorien "Vertriebener" und "Deutscher aus der DDR" folgende Priorität festgelegt:

1. Besitz eines Ausweises,
2. Herkunftsgebiet,
3. Zuzug aus der Sowjetzone bzw. Ostberlin.

Das bewirkte, daß Personen, die angaben, aus einem Vertreibungsgebiet zu stammen und aus der Sowjetzone bzw. Ostberlin zugezogen zu sein, ohne den Besitz eines Ausweises zu markieren, 1970 den "Vertriebenen" zugeordnet wurden, während sie 1961 als "Deutsche aus der SBZ" gezählt worden waren.

Am 27. Mai 1970 hatten 2,85 Mill. Personen die Fragen als zutreffend beantwortet, die zu ihrem Nachweis als "Vertriebene" geführt hatten. 1,04 Mill. Personen waren danach "Deutsche aus der DDR". Diese Ergebnisse weisen einen Stichprobenfehler auf, der abhängig ist vom Auswahl-satz der Stichprobe und vom Anteil des Merkmals an der Gesamtheit. Außerdem muß bei Flächenstichproben mit Fehlerzuschlägen für den Klumpungseffekt gerechnet werden. Wenn der einfache Standardfehler zugrunde gelegt wird, d.h. von 1 000 Stichprobenergebnissen liegen 683 innerhalb der Fehlergrenzen (Konfidenzintervall 95 %), dann gilt für eine 10 %-Flächenstichprobe bei einem Anteil der Vertriebenen- und Flüchtlingsmerkmale an der Gesamtheit von mehr als 2 % und einem Zuschlag für den Klumpungseffekt von 200 %, daß der "wahre" Wert für die Vertriebenen im Land Nordrhein-Westfalen etwa um $\pm 0,6\%$ ($\pm 17 100$), derjenige für die Deutschen aus der DDR etwa um $\pm 0,9\%$ ($\pm 9 400$) von den ausgewiesenen Werten abweichen kann.

In Tabellen, die Felder mit weniger als 5 Fälle in der Stichprobe (d.h. 50 hochgerechnete Fälle oder in Tabellen "in 1 000" unter 0,05) aufweisen, ist zur Kennzeichnung unzureichender Genauigkeit der Schrägstrich / gesetzt worden. Es müssen jedoch bereits weniger als 50 Fälle in der Stichprobe (d.h. 500 hochgerechnete Fälle oder in Tabellen "in 1 000" unter 0,5) als fehler-

anfällig gelten. Die unterdrückten Ergebnisse sind in den Randsummen enthalten. Der waagerechte Strich - in den Tabellen bedeutet, daß der Tatbestand nicht zutraf.

Das Tabellenprogramm der Volkszählung 1970 gliedert sich in ein Kern- und Ergänzungsprogramm. Das Kernprogramm enthält Tabellen von allgemeinem Interesse, das Ergänzungsprogramm berücksichtigt Auswertungswünsche einzelner Konsumenten. Grundsätzlich ist die Veröffentlichung des Kernprogramms vorgesehen, die des Ergänzungsprogramms nach Bedarf. Das Ergänzungsprogramm kann in den Statistischen Landesämtern und - soweit Bundestabellen betroffen sind - im Statistischen Bundesamt eingesehen werden. Um die Veröffentlichungen der Länder miteinander vergleichen zu können, wird im Inhaltsverzeichnis jeder Tabelle eine technische Bezeichnung beigefügt, die sich in allen Veröffentlichungen der Länder wiederfindet. So bedeutet z. B. XIa LK 1, daß diese Tabelle im Sachgebiet XIa (siehe unten) vorkommt und eine Ländertabelle (L) - die erste des Kernprogramms (K) - darstellt. Tabellen des Kreisprogramms tragen die Bezeichnung KR.

Die einzelnen Sachgebiete sind:

Nr. des Sachgebietes	Titel
I	Bevölkerung und Bevölkerungsentwicklung nach Alter und Familienstand
II	Bevölkerung nach der Religionszugehörigkeit
III	Geburten
IV	Pendler
Va	Bevölkerung in Haushalten
Vb/XIe	Bevölkerung in Familien
VI	Ausbildungsstand der Bevölkerung
VII	Bevölkerung nach überwiegendem Lebensunterhalt und Beteiligung am Erwerbsleben
VIII	Erwerbstätigkeit von Frauen und Müttern
IX	Erwerbstätige nach wirtschaftlicher Gliederung und Wochenarbeitszeit
X	Erwerbstätige in sozialer, sozio-ökonomischer und beruflicher Gliederung
XIa	Vertriebene und Deutsche aus der DDR
XIb	Bevölkerung in Anstalten
XIc	Ausländer
XId	Ältere Mitbürger

II. Definitionen

Alter bzw. Altersgruppe

Die Altersgliederung der Wohnbevölkerung kann nach Geburtsjahren, Altersjahren und Altersgruppen vorgenommen werden. Ein Geburtsjahrgang umfaßt alle Personen, die im Laufe eines bestimmten Kalenderjahres geboren sind. Wenn eine Volkszählung zur Jahreswende stattfindet, stimmen Geburts- und Altersjahr überein. Im anderen Fall setzt sich der Bestand eines Altersjahres aus Teilen zweier Kalenderjahre zusammen. So hatten Personen z. B. am 27. Mai 1970 (0.⁰⁰ Uhr) dann das 6. Lebensjahr vollendet, wenn sie in der Zeit vom 27. Mai 1963 bis einschließlich 26. Mai 1964 geboren waren.

Bei Altersgruppen handelt es sich um die Zusammenfassung mehrerer Altersjahre zu einer neuen Auswertungseinheit, z. B. 6 bis unter 10 Jahre.

Deutsche aus der DDR

Deutsche aus der DDR (1961: Deutsche aus der Sowjetzone bzw. Sowjetsektor von Berlin) waren alle deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen, die nach Kriegsende aus dem Gebiet der heutigen DDR oder Berlin (Ost) in das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West) zugezogen sind und ihre danach geborenen Kinder; dazu zählten auch die Inhaber des Bundesflüchtlingsausweises C. Personen mit Wohnsitz am 1. 9. 1939 in dem Gebiet der heutigen DDR oder Berlin (Ost) wurden nur dann den "Deutschen aus der DDR" zugeordnet, wenn sie angegeben hatten, nach Kriegsende von dort zugezogen zu sein und/oder den Bundesflüchtlingsausweis C zu besitzen.

Familienstand

Es wird zwischen Ledigen, Verheirateten, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehegatte vermißt, aber noch nicht für tot erklärt worden ist, gelten als verheiratet. Zu den Geschiedenen zählen auch Personen, deren Ehe aufgehoben worden ist. Dagegen wurden Personen, deren Ehe für nichtig erklärt wurde, mit ihrem Familienstand vor der Eheschließung erfaßt.

Gemeindegrößenklassen

Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 27. 5. 1970. Vergleichszahlen aus früheren Zählungen wurden auf die Größenklasse umgestellt, der die Gemeinde nach ihrem Gebietsstand und nach ihrer Einwohnerzahl am 27. 5. 1970 angehörte.

Religionszugehörigkeit

Die Frage war auf die rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft bezogen, nicht auf die religiöse Überzeugung.

Bei der Frage nach der Religionszugehörigkeit waren im Erhebungsbogen folgende Antworten vorgegeben:

Evangelische Kirche (ohne Freikirche),
Evangelische Freikirche,
Römisch-Katholische Kirche,
sonstige christliche Gemeinschaften,
Jüdische Religions-Gemeinschaft,
gemeinschaftslos,
sonstige religiöse Gemeinschaften.

Vertriebene

Als Vertriebene galten 1970 Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B und deren Kinder. Ferner wurden zu diesem Personenkreis alle deutschen Staatsangehörigen und deutschen Volkszugehörigen mit ihren Kindern gerechnet, die - auch wenn sie keinen Ausweis A/B beantragt haben - ihren Wohnsitz am 1.9.1939 in den früheren Ostgebieten des Deutschen Reiches (Grenze vom 31.12.1937) oder in einem Vertreibungsgebiet des Auslandes hatten. Die Zuordnung der nach dem 1.9.1939 Geborenen erfolgte bei ehelichen Kindern nach der Vertriebeneneneigenschaft des Vaters, bei nichtehelichen Kindern nach der der Mutter.

Wohnbevölkerung

Zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde zählten alle Personen, die am Zählungstichtag (27.5.1970) in der Gemeinde ihre alleinige Wohnung hatten. Personen, die eine weitere Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde hatten, wurden der Wohnbevölkerung derjenigen Gemeinde zugeordnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich überwiegend aufhielten (bei Nichterwerbspersonen).

Deutsche Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z.B. Arbeiter auf Montage) wurden grundsätzlich der Wohnbevölkerung ihrer im

Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugeordnet. Ausländer mit weiterer Wohnung im Ausland wurden nur dann zur Wohnbevölkerung der inländischen Gemeinde gezählt, wenn sie von dieser aus zur Arbeit oder Ausbildung gingen bzw. sich überwiegend in ihr aufhielten.

Angehörige der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen gehörten mit ihren Familienangehörigen nicht zur Wohnbevölkerung und wurden daher in der Zählung nicht erfaßt.

Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung wurden der Wohnbevölkerung, in der sie vor ihrer Einberufung wohnten, zugeordnet. Entsprechend wurde bei nicht meldepflichtigen Patienten in Krankenhäusern sowie bei Personen in Untersuchung verfahren.

Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften wurden ebenso wie die Dauerinsassen von Anstalten (z.B. Heil- und Pflegeanstalten, Altenheime, Strafanstalten) und das in Anstalten wohnende Personal in der Anstaltsgemeinde zur Wohnbevölkerung gezählt.

III. Hauptergebnisse

1. Gesamtergebnisse 1970 und Vergleich mit 1961

Bei der Volkszählung 1970 wurden knapp 3,9 Mill. Vertriebene und Deutsche aus der DDR ermittelt. Rd. 2,9 Mill. waren davon Vertriebene, rd. 1 Mill. Deutsche aus der DDR. Etwa ein Fünftel der Deutschen aus der DDR war im Besitz des Bundesflüchtlingsausweises C (215,5 Tsd.).

Vertriebene und Deutsche aus der DDR in Nordrhein-Westfalen 1950, 1961 und 1970

Bevölkerungsgruppe	1970			1961			1950		
	1 000								
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Vertriebene	2 853,9 ¹⁾	1 372,0 ¹⁾	1 481,9 ¹⁾	2 297,9 ²⁾	1 113,6 ²⁾	1 184,3 ²⁾	1 332,0 ³⁾	652,3 ³⁾	679,7 ³⁾
Deutsche aus der DDR .	1 043,3	505,9	537,4	908,8 ⁴⁾	451,4 ⁴⁾	457,4 ⁴⁾	378,9 ⁵⁾	205,9 ⁵⁾	173,0 ⁵⁾
darunter									
mit Ausweis C . . .	215,5	110,9	104,6	223,0	115,7	107,3	.	.	.
Vertriebene und Deutsche									
aus der DDR insgesamt .	3 897,2	1 877,9	2 019,3	3 206,7	1 565,0	1 641,7	1 710,9	858,2	852,7

1) Inhaber des Ausweises A oder B einschl. Personen mit Wohnsitz am 1.9.1939 in den früheren Ostgebieten des Deutschen Reiches (Grenze vom 31.12.1937) oder in einem Vertreibungsgebiet des Auslandes. - 2) Inhaber des Ausweises A oder B. - 3) Personen mit Wohnsitz am 1.9.1939 in den früheren Ostgebieten des Deutschen Reiches (Grenze vom 31.12.1937), in Saarland oder in einem Vertreibungsgebiet des Auslandes (Heimatvertriebene). - 4) Deutsche aus der sowjetischen Besatzungszone einschl. Sowjetsektor von Berlin. - 5) Personen mit Wohnsitz am 1.9.1939 in der sowjetischen Besatzungszone und in Berlin.

Während infolge der Definitionsänderung die Zahl der Vertriebenen aus der Volkszählung 1970 nur unter Einschränkung mit der von 1961 verglichen werden kann, ist dieser Versuch für die Deutschen aus der DDR und die Inhaber des Auswei-

Die Altersstruktur der Vertriebenen unterlag in den letzten neun Jahren beträchtlichen Veränderungen. Die unter 10jährigen nahmen um 26,9 % ab, die 10 - 20jährigen dagegen um 26 % zu. Die Gruppe der 20 - 25jährigen verringerte sich um

Erhebung	Vertriebene mit Ausweis A oder B		Deutsche aus der DDR			
			insgesamt		darunter mit Ausweis C	
	1 000					
	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich
Volkszählung 1961	2 297,9	1 113,6	908,8	451,4	223,0	115,7
Mikrozensus April 1970	2 273,1	1 100,9	.	.	222,6	111,6
Volkszählung 1970	1 043,3	505,9	215,5	110,9

ses C voll möglich. Hilfsweise kann für die Vertriebenen Zahlen auch das Ergebnis des Mikrozensus vom April 1970 herangezogen werden, da beide Erhebungen die Ausweis-Definition verwendeten.

Die Tatsache, daß die Zahl der Vertriebenen mit Ausweis A oder B leicht abnahm, läßt den Schluß zu, daß die Zunahme um rd. 500 000 Vertriebene zwischen den Volkszählungen 1961 und 1970 auf die erweiterte Definition zurückzuführen war.

mehr als die Hälfte (- 53,8 %). Die 25 - 65jährigen blieben in ihrem Bestand nahezu konstant. Es fand jedoch eine Verschiebung von den 25 - 45jährigen zu den 45 - 65jährigen statt. Die 65 Jahre und älteren Personen nahmen um 62,9 % zu.

Die Deutschen aus der DDR wuchsen von 1961 bis 1970 um 14,8 %. Bei ihnen muß allerdings auf eine andere Altersgliederung zurückgegriffen werden. Danach nahmen die unter 15jährigen um 13,6 % zu, die 15 - 30jährigen dagegen um 20,4 % ab. Bei den 30 - 65jährigen war ein Anstieg um 25,5 % zu verzeichnen, bei den über 65jährigen sogar um 141,5 %.

Die Inhaber von Bundesflüchtlingsausweisen C bildeten eine kleine Gruppe, so daß sich bereits Unterschiede im Erhebungsverfahren beträchtlich auswirken können. Sowohl das Ergebnis des Mikrozensus 1970 als auch das der Volkszählung 1970 wies gegenüber 1961 Abnahmen bei den unter 30jährigen auf, die im Vergleich der Volkszählungsergebnisse besonders hoch waren (26,8 %) zu 16,1 % im Verhältnis zum Mikrozensus. Während sich beim Vergleich der Volkszählungen bei den 30 bis unter 50jährigen schon Zunahmen

Vertriebene mit Ausweis A oder B 1961 und 1970

Alter von ... bis unter ... Jahren	Vertriebene mit Ausweis A oder B		
	Volkszählung 1961	Mikrozensus April 1970	Veränderung %
	1 000		
unter 10	405,9	296,9	- 26,9
10 - 20	311,7	392,8	+ 26,0
20 - 25	187,2	86,5	- 53,8
25 - 45	666,2	588,9	- 11,6
45 - 65	544,2	610,4	+ 12,2
65 und mehr	182,7	297,6	+ 62,9
Insgesamt	2 297,9	2 273,1	- 1,1

Deutsche aus der DDR 1961 und 1970

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche aus der DDR			darunter mit Ausweis C				
	Volkszählung			Volkszählung 1961	Mikrozensus 1970	Volkszählung 1970	Veränderung	
	1961	1970	Veränderung %	1961	1970	1970	Sp. 5/Sp. 4	Sp. 6/Sp. 4
	1 000			1 000				
unter 15	232,6	264,2	+ 13,6	54,1	44,6	41,6	- 17,6	- 23,1
15 - 30	245,1	195,0	- 20,4	50,4	42,9	34,8	- 14,9	- 31,0
30 - 50	273,1	329,6	+ 20,7	63,1	58,1	63,6	- 7,9	+ 0,8
50 - 65	120,9	165,0	+ 36,5	43,3	50,1	49,8	+ 15,7	+ 15,0
65 und mehr	37,1	89,6	+ 141,5	12,0	26,9	25,6	+ 124,2	+ 113,3
Insgesamt	908,8	1 043,4	+ 14,8	222,9	222,6	215,4	- 0,1	- 3,4

zeigten, traten im Verhältnis zum Mikrozensus noch Rückgänge ein. Dagegen waren die Zuwachsraten der über 50jährigen in Tendenz und Größenordnung in beiden Erhebungen für 1970 übereinstimmend.

2. Gemeindegrößenklassen

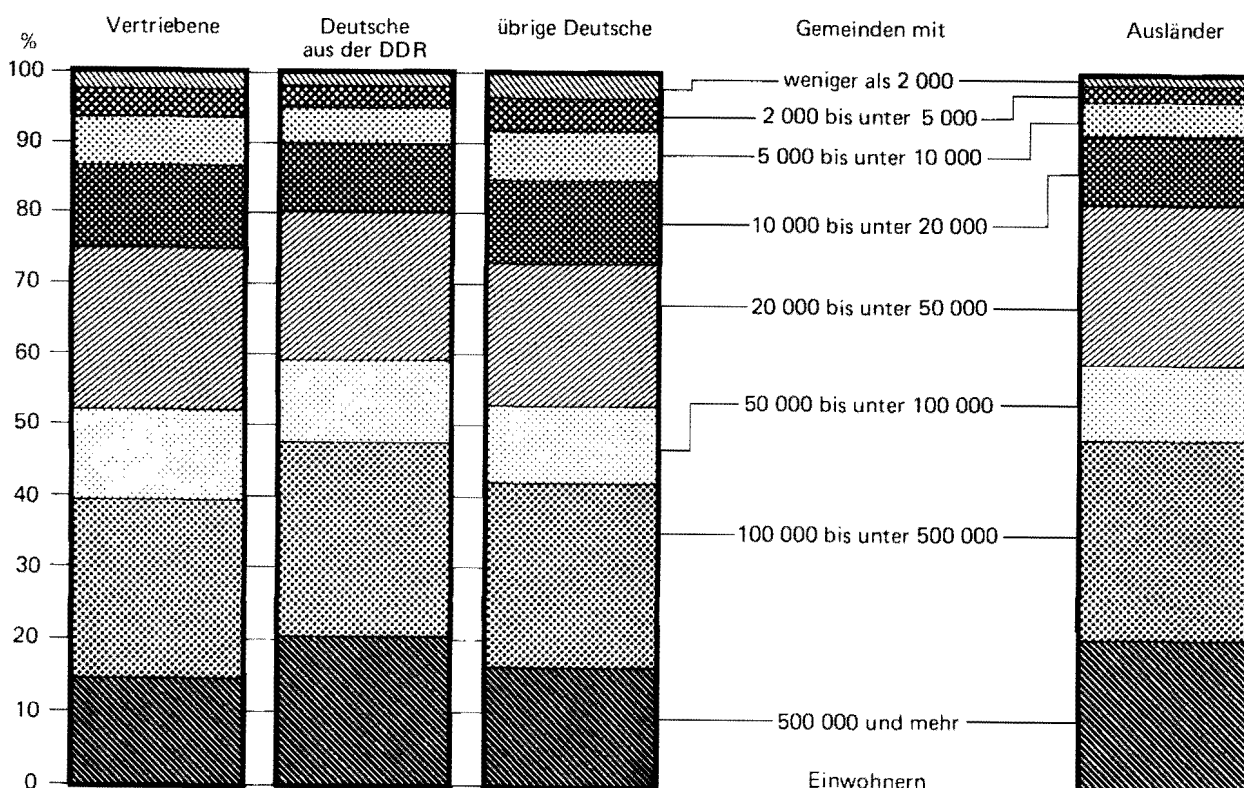
Die Konzentration der Vertriebenen auf Gemeinden unter 50 000 Einwohner war geringfügig stärker (47,2 %) als die der übrigen Deutschen

Deutsche Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen und Bevölkerungsgruppen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Deutsche Wohnbevölkerung		davon								
			Vertriebene			Deutsche aus der DDR			übrige deutsche Wohnbevölkerung		
	1 000	%	1 000	%	1)2)	1 000	%	1)2)	1 000	%	1)
unter 200	8,1	0,1	0,8	0,0	10,2	. 3)	.	1,7	7,2	0,1	88,1
200 - 500	43,8	0,3	5,1	0,2	11,7	0,8	0,1	1,9	37,9	0,3	86,4
500 - 1 000	111,2	0,7	14,7	0,5	13,3	4,2	0,4	3,7	92,3	0,7	83,0
1 000 - 2 000	308,6	1,9	40,8	1,4	13,2	10,4	1,0	3,4	257,4	2,1	83,4
2 000 - 5 000	734,4	4,5	110,8	3,9	15,1	32,4	3,1	4,4	591,2	4,8	80,5
5 000 - 10 000	1 108,7	6,8	183,7	6,5	16,6	52,0	5,0	4,7	873,0	7,1	78,7
10 000 - 20 000	1 886,8	11,7	340,6	11,9	18,1	101,3	9,7	5,4	1 444,9	11,7	76,5
20 000 - 50 000	3 324,0	20,5	651,3	22,8	19,6	218,7	21,0	6,6	2 454,0	20,0	73,8
50 000 - 100 000	1 809,2	11,2	362,7	12,7	20,0	122,6	11,7	6,8	1 323,9	10,8	73,2
100 000 - 200 000	1 767,6	10,9	316,2	11,1	17,9	124,0	11,9	7,0	1 327,4	10,8	75,1
200 000 - 500 000	2 399,0	14,8	401,8	14,1	16,7	160,1	15,3	6,7	1 837,1	14,9	76,6
500 000 und mehr ..	2 691,1	16,6	425,4	14,9	15,8	216,7	20,8	8,1	2 049,0	16,7	76,1
Nordrhein-Westfalen insgesamt	16 192,2	100	2 853,9	100	17,6	1 043,3	100	6,4	12 295,0	100	76,0

1) Anteil an der deutschen Wohnbevölkerung in dieser Gemeindegrößenklasse. - 2) Anteile aus nicht gerundeten Werten. - 3) Werte unter 0,5 werden nicht nachgewiesen.

**Wohnbevölkerung
nach Gemeindegrößenklassen und Bevölkerungsgruppen am 27. Mai 1970**



(46,8 %), jedoch wesentlich stärker als die der Deutschen aus der DDR (40,3 %) und der ebenfalls zum Vergleich herangezogenen Ausländer (40,5 %). In den Mittelstädten mit 50 000 bis unter 100 000 Einwohnern war sie bei den Vertriebenen vergleichsweise am stärksten (12,7 %). Es folgten die Deutschen aus der DDR (11,7 %), während die übrige deutsche Bevölkerung und die Ausländer gleiche Anteile (10,8 %) aufwiesen. Die Vertriebenen waren entsprechend ihrer Konzentration auf die Größenklasse unter 100 000 Einwohner in Großstädten vergleichsweise geringer vertreten (40,1 %). Der Anteil lag knapp unter dem der übrigen deutschen Bevölkerung (42,4 %). Gleichrangig waren dagegen die Anteilswerte der Deutschen aus der DDR (48 %) und der Ausländer (48,7 %). Die Tatsache, daß der größte Teil der Vertriebenen während des Krieges und in den ersten Nachkriegsjahren nur in den Landgemeinden Unterkunft finden konnte und außerdem Zuzugsbeschränkungen für größere Städte bestanden, hat dazu beigetragen, daß sie auch heute noch nicht in den Großstädten in gleichem Maße anzutreffen sind. Die Deutschen aus der DDR - ebenso wie die Ausländer - wanderten dagegen gleich stärker in die größtenteils wieder aufgebauten Großstädte.

3. Altersstruktur und Geschlechterproportion

Für die hier verwendete Altersgliederung wurden die Gruppengrenzen in Abhängigkeit von den beiden Weltkriegen gebildet. Die erste Gruppe umfaßt Personen, die nach dem 2. Krieg geboren wurden, die zweite die Kriegsgeneration selbst, die dritte überwiegend die zwischen den Weltkriegen Geborenen und die letzte die vor Beginn

des ersten Weltkrieges Geborenen, also Personen, die 1970 bereits über 60 Jahre alt waren. Die Altersstruktur der beiden hier getrennt untersuchten Bevölkerungsgruppen wies untereinander größere Übereinstimmung auf als im Vergleich zur übrigen deutschen Bevölkerung; sie war zugleich günstiger als die der übrigen Deutschen. So hatte die Gruppe der nach dem letzten Krieg Geborenen innerhalb der Vertriebenen einen Anteil von 37 %, innerhalb der Deutschen aus der DDR von 37,2 %, dagegen bei den übrigen Deutschen nur von 34,8 %. Die im Krieg Geborenen waren dafür in der übrigen deutschen Bevölkerung geringfügig stärker vertreten (9,5 %) als bei den Deutschen aus der DDR (9,3 %) und den Vertriebenen (8,8 %). Die zwischen beiden Weltkriegen Geborenen, die 1970 etwa 32 bis 60 Jahre alt waren, hatten unter den Vertriebenen einen Anteil von 37,6 %, unter den Deutschen aus der DDR sogar einen solchen von 39,3 %, während sich von den übrigen Deutschen nur ein gutes Drittel (34,8 %) in dieser Altersgruppe befand. Entsprechend geringer waren trotz der großen Zuwächse in den letzten neun Jahren die älteren Personen über 60 Jahre vertreten (bei den Vertriebenen 16,6 %, den Deutschen aus der DDR 14,2 %, dagegen bei den übrigen Deutschen 20,9 %).

Von den zum 27. Mai 1970 ermittelten 2 853,9 Tsd. Vertriebenen waren 1 372 Tsd. männlich und 1 481,9 Tsd. weiblich. Die sich daraus ergebende Geschlechterproportion betrug 1 080 Frauen je 1 000 Männer. Dieser Wert lag bei den Deutschen aus der DDR mit 1 062 noch niedriger; hier standen 505,9 Tsd. Männern immer-

Deutsche Wohnbevölkerung nach Bevölkerungs- und Geburtsjahrgruppen

Geburtsjahrgruppe	Geschlecht	Deutsche Wohnbevölkerung			davon								
					Vertriebene			Deutsche aus der DDR			übrige deutsche Wohnbevölkerung		
		1 000	%	Frauen je 1 000 Männer	1 000	%	Frauen je 1 000 Männer	1 000	%	Frauen je 1 000 Männer	1 000	%	Frauen je 1 000 Männer
1946 und später	männlich	2 921,5	38,3		546,6	39,8		201,3	39,8		2 173,6	37,9	
	weiblich	2 803,8	32,7		510,3	34,4		186,8	34,8		2 106,7	32,1	
	zusammen	5 725,3	35,4	960	1 056,9	37,0	934	388,1	37,2	928	4 280,3	34,8	969
1945 bis 1939	männlich	747,7	9,8		124,5	9,1		48,2	9,5		575,0	10,0	
	weiblich	766,2	8,9		125,0	8,4		49,0	9,1		592,2	9,0	
	zusammen	1 513,9	9,3	1 025	249,5	8,8	1 004	97,2	9,3	1 017	1 167,2	9,5	1 030
1938 " 1911	männlich	2 673,5	35,1		515,6	37,6		195,4	38,6		1 962,5	34,2	
	weiblich	3 090,1	36,1		558,1	37,7		214,1	39,8		2 317,9	35,4	
	zusammen	5 763,6	35,6	1 156	1 073,7	37,6	1 082	409,5	39,3	1 096	4 280,4	34,8	1 181
1910 und früher	männlich	1 276,5	16,8		185,3	13,5		61,0	12,1		1 030,2	17,9	
	weiblich	1 912,9	22,3		288,5	19,5		87,5	16,3		1 536,9	23,5	
	zusammen	3 189,4	19,7	1 499	473,8	16,6	1 557	148,5	14,2	1 434	2 567,1	20,9	1 492
Insgesamt	männlich	7 619,2	100		1 371,0	100		505,9	100		5 741,3	100	
	weiblich	8 573,0	100		1 481,9	100		537,4	100		6 553,7	100	
	zusammen	16 192,2	100	1 125	2 853,9	100	1 080	1 043,3	100	1 062	12 295,0	100	1 142

hin 537,4 Tsd. Frauen gegenüber. Die übrige deutsche Bevölkerung wies dagegen eine Relation von 1 142 und die Gesamtbevölkerung (einschl. Ausländer) von 1 092 auf.

4. Höchster Schulabschluß

Auch die Gliederung der Bevölkerungsgruppen nach höchstem Schulabschluß sowie gegenwärtiger bzw. noch nicht begonnener Ausbildung ist im wesentlichen abhängig von der Altersstruktur. Unter den Vertriebenen und Deutschen aus der DDR war der Anteil der Personen, die bereits einen Schulabschluß hatten, kleiner (71,7 % bzw. 70,9 %) als unter der übrigen deutschen Wohnbevölkerung (73,8 %). Während die noch nicht im Schulalter befindlichen Kinder mit 10,5 % bei den Vertriebenen, 11,2 % bei den Deutschen aus der DDR und 10,7 % bei den übrigen Deutschen nicht sehr voneinander abwichen, war das bei den Jugendlichen, die gegenwärtig eine Schule oder Hochschule besuchen, stärker ausgeprägt. Hier waren es immerhin knapp 18 % (Vertrie-

bene: 17,8 %, Deutsche aus der DDR: 17,9 %) gegenüber 15,5 % der übrigen deutschen Bevölkerung.

Die Schulabschlüsse nach Schularten zeigten bei den Vertriebenen im Vergleich zur übrigen deutschen Bevölkerung keine wesentlichen Besonderheiten. Diese waren jedoch im Verhältnis zu den Deutschen aus der DDR erkennbar. Bei dieser Bevölkerungsgruppe lagen sowohl der Abschluß mit Mittlerer Reife/Abitur als auch Abschlüsse an berufsbildenden Schulen und vor allem an Hochschulen fühlbar höher als bei den übrigen Gruppen. Die Beschränkungen in der Wahl der Ausbildung und des Berufes, die in vielen Fällen den Grund für die Flucht ausmachten, spiegelten sich vermutlich in diesen Werten wider.

5. Eheschließung

Aus dem Repräsentativteil der Volkszählung 1970 wurden 3 995,1 Tsd. deutsche Ehepaare nachgewiesen. Sie verteilten sich unterschiedlich stark

Deutsche Wohnbevölkerung nach Bevölkerungsgruppen und Art des höchsten Schulabschlusses

Bevölkerungsgruppe	insgesamt		höchster Schulabschluß						noch ²⁾		noch nicht	
			zusammen		an allgemeinbildenden Schulen		an berufs- bildenden Schulen	Hoch- schulen	in Ausbildung			
					Volks- schule	Mittlere Reife/Abitur						
	1 000	%	1 000	%	%	%	%	%	1 000	% ¹⁾	1 000	% ¹⁾
Vertriebene	2 853,9		2 046,2	100	78,8	8,2	10,2	2,8	506,6		301,1	
	100			71,7 ¹⁾						17,8		10,5
Deutsche aus der DDR .	1 043,3		739,9	100	70,0	11,3	13,9	4,8	187,0		116,4	
	100			70,9 ¹⁾						17,9		11,2
Übrige deutsche Wohnbevölkerung . . .	12 295,0		9 075,6	100	78,8	7,5	10,9	2,8	1 898,8		1 320,6	
	100			73,8 ¹⁾						15,5		10,7
Deutsche Wohnbevölkerung insgesamt	16 192,2		11 861,7	100	78,2	7,9	11,0	2,9	2 592,3		1 738,2	
	100			73,3 ¹⁾						16,0		10,7

1) Anteil an der Bevölkerungsgruppe bzw. gesamten deutschen Wohnbevölkerung. - 2) Einschl. Schüler, die bereits einen Abschluß haben.

Deutsche Ehepaare nach Bevölkerungsgruppen und Eheschließungsjahrgruppen

Eheschließungsjahrgruppe	Deutsche Ehepaare		Ehepaare sind					
			Vertriebene		Deutsche aus der DDR		Übrige Deutsche	
	1 000	%	1 000	% ¹⁾	1 000	% ¹⁾	1 000	% ¹⁾
1970 - 1961	1 080,1	27,0	54,4	5,0	11,1	1,0	687,9	63,7
1960 - 1951	1 168,4	29,3	100,6	8,6	26,4	2,3	709,8	60,7
1950 - 1946	516,1	12,9	44,2	8,6	16,9	3,3	343,4	66,5
1945 - 1940	330,2	8,3	47,0	14,2	16,7	5,1	231,2	70,0
1939 und früher	900,4	22,5	123,9	13,8	34,5	3,8	717,9	79,7
Insgesamt	3 995,1	100	370,0	9,3	105,5	2,6	2 690,2	67,3

1) Anteile an deutschen Ehepaaren.

auf die einzelnen Eheschließungsjahrgruppen. Der Anteil der Eheschließungen in den letzten 10 Jahren lag mit 27 % nur deshalb unter dem des vorhergehenden Jahrzehnts (29,3 %), weil die Beobachtungsdauer um rd. 7 Monate kürzer war. Während die vollständige Übersicht der deutschen Ehepaare sowohl Ehemann als auch Ehefrau in ihrer Zugehörigkeit zu den Vertriebenen, Deutschen aus der DDR und übrigen Deutschen zeigt, wurden hier nur die Fälle untersucht, in denen beide Ehepartner aus derselben Bevölkerungsgruppe stammen. Während der Anteil dieser "ungemischten" Ehen der Eheschließungsjahrgruppe 1939 und früher noch 97,4 % betrug, reduzierte er sich auf 69,7 % für die Eheschließungsjahre 1961 bis 1970. Im einzelnen

ging der Anteil von Eheschließungen unter Vertriebenen, bezogen auf alle Ehen, von 13,8 % der Eheschließungsjahre 1939 und früher auf 5 % der Eheschließungsjahre 1961 - 1970 zurück. Bei den Deutschen aus der DDR sank er im selben Zeitraum von 3,8 % auf ca. 1 %; bei den übrigen Deutschen von 79,7 % auf 63,7 %. Je später also die Eheschließung erfolgte, um so stärker mischten sich die Bevölkerungsgruppen. Der Strukturwandel in der Wahl der Ehepartner kennzeichnet am deutlichsten das Maß der Integration sowohl der Vertriebenen als auch der Deutschen aus der DDR in die übrige deutsche Bevölkerung.

Dipl. - Volkswirt H. Rönsch

IV. Übersichten

1. Wohnbevölkerung, Deutsche und Ausländer nach Alters-

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wohnbevölkerung			Deut	
		insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	in % der Wohnbevölkerung
1	unter 5	1 297 760	663 160	634 600	1 233 430	95,0
2	5 - 10	1 395 290	715 150	680 140	1 351 780	96,9
3	10 - 15	1 242 930	635 480	607 450	1 212 430	97,5
4	15 - 20	1 134 170	580 440	553 730	1 088 720	96,0
5	20 - 25	1 000 930	506 700	494 230	916 640	91,6
6	zusammen	6 071 080	3 100 930	2 970 150	5 803 000	95,6
7	25 - 30	1 165 750	599 190	566 560	1 052 180	90,3
8	30 - 35	1 389 450	727 280	662 170	1 269 400	91,4
9	35 - 40	1 154 250	605 420	548 830	1 071 780	92,9
10	40 - 45	1 165 100	583 670	581 430	1 114 010	95,6
11	45 - 50	1 106 160	480 530	625 630	1 073 780	97,1
12	zusammen	5 980 710	2 996 090	2 984 620	5 581 150	93,3
13	50 - 55	728 290	308 790	419 500	711 440	97,7
14	55 - 60	1 042 850	439 630	603 220	1 028 470	98,6
15	60 - 65	1 012 370	433 860	578 510	1 002 890	99,1
16	65 - 70	856 120	368 690	487 430	850 220	99,3
17	70 - 75	587 540	220 740	366 800	583 980	99,4
18	zusammen	4 227 170	1 771 710	2 455 460	4 177 000	98,8
19	75 - 80	361 010	118 680	242 330	358 510	99,3
20	80 - 85	185 250	64 540	120 710	183 890	99,3
21	85 und mehr	89 460	31 940	57 520	88 640	99,1
22	zusammen	635 720	215 160	420 560	631 040	99,3
23	Insgesamt	16 914 680	8 083 890	8 830 790	16 192 190	95,7

Lfd. Nr.	Alter von ... bis unter ... Jahren	davon					
		Deutsche aus der DDR				übrige	
		zusammen	in % der Deutschen	männlich	weiblich	zusammen	in % der Deutschen
1	unter 5	80 520	6,5	41 240	39 280	943 250	76,5
2	5 - 10	95 800	7,1	49 150	46 650	1 001 610	74,1
3	10 - 15	87 860	7,2	45 380	42 480	882 970	72,8
4	15 - 20	77 910	7,2	41 070	36 840	781 300	71,8
5	20 - 25	51 330	5,6	27 180	24 150	732 010	79,9
6	zusammen	393 420	6,8	204 020	189 400	4 341 140	74,8
7	25 - 30	65 790	6,3	32 340	33 450	817 020	77,7
8	30 - 35	92 520	7,3	46 740	45 780	947 040	74,6
9	35 - 40	79 270	7,4	41 770	37 500	785 100	73,5
10	40 - 45	82 030	7,4	42 320	39 710	818 810	73,5
11	45 - 50	75 750	7,1	30 790	44 960	789 070	73,5
12	zusammen	395 360	7,1	193 960	201 400	4 157 040	74,5
13	50 - 55	49 140	6,9	21 150	27 990	531 660	74,7
14	55 - 60	63 930	6,2	29 070	34 860	792 140	77,0
15	60 - 65	51 900	5,2	23 310	28 590	799 140	79,7
16	65 - 70	38 280	4,5	16 490	21 790	690 780	81,2
17	70 - 75	26 000	4,5	9 860	16 140	470 470	80,6
18	zusammen	229 250	5,5	99 880	129 370	3 284 190	78,6
19	75 - 80	15 030	4,2	4 980	10 050	289 600	80,8
20	80 - 85	7 090	3,9	2 150	4 940	150 240	81,7
21	85 und mehr	3 170	3,6	930	2 240	72 740	82,1
22	zusammen	25 290	4,0	8 060	17 230	512 580	81,2
23	Insgesamt	1 043 320	6,4	505 920	537 400	12 294 950	75,9

1) Einschl. Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

und Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen

sche		davon				Lfd. Nr.
		Vertriebene				
männlich	weiblich	zusammen	in % der Deutschen	männlich	weiblich	
629 450	603 980	209 660	17,0	108 030	101 630	1
692 890	658 890	254 370	18,8	130 090	124 280	2
620 530	591 900	241 600	19,9	123 310	118 290	3
556 820	531 900	229 510	21,1	119 090	110 420	4
459 640	457 000	133 300	14,5	72 130	61 170	5
2 959 330	2 843 670	1 068 440	18,4	552 650	515 790	6
520 380	531 800	169 370	16,1	84 210	85 160	7
635 010	634 390	229 840	18,1	115 240	114 600	8
542 500	529 280	207 410	19,4	107 130	100 280	9
548 150	565 860	213 170	19,1	110 230	102 940	10
459 110	614 670	208 960	19,5	92 020	116 940	11
2 705 150	2 876 000	1 028 750	18,4	508 830	519 920	12
297 730	413 710	130 640	18,4	58 010	72 630	13
430 410	598 060	172 400	16,8	75 490	96 910	14
428 470	574 420	151 850	15,1	66 650	85 200	15
365 760	484 460	121 160	14,3	49 280	71 880	16
219 170	364 810	87 510	15,0	31 250	56 260	17
1 741 540	2 435 460	663 560	15,9	280 680	382 880	18
117 660	240 850	53 880	15,0	16 750	37 130	19
64 010	119 880	26 560	14,4	8 730	17 830	20
31 510	57 130	12 730	14,4	4 360	8 370	21
213 180	417 860	93 170	14,8	29 840	63 330	22
7 619 200	8 572 990	2 853 920	17,6	1 372 000	1 481 920	23

Deutsche		Ausländer ¹⁾					Lfd. Nr.
		zusammen	in % der Wohnbevölkerung	männlich	weiblich	darunter Arbeiter	
480 180	463 070	64 330	5,0	33 710	30 620	-	1
513 650	487 960	43 510	3,1	22 260	21 250	-	2
451 840	431 130	30 500	2,5	14 950	15 550	-	3
396 660	384 640	45 450	4,0	23 620	21 830	27 150	4
360 330	371 680	84 290	8,4	47 060	37 230	60 770	5
2 202 660	2 138 480	268 080	4,4	141 600	126 480	87 920	6
403 830	413 190	113 570	9,7	78 810	34 760	87 990	7
473 030	474 010	120 050	8,6	92 270	27 780	98 090	8
393 600	391 500	82 470	7,1	62 920	19 550	67 550	9
395 600	423 210	51 090	4,4	35 520	15 570	38 920	10
336 300	452 770	32 380	2,9	21 420	10 960	21 500	11
2 002 360	2 154 680	399 560	6,7	290 940	108 620	314 050	12
218 570	313 090	16 850	2,3	11 060	5 790	9 650	13
325 850	466 290	14 380	1,4	9 220	5 160	7 130	14
338 510	460 630	9 480	0,9	5 390	4 090	2 980	15
299 990	390 790	5 900	0,7	2 930	2 970	460	16
178 060	292 410	3 560	0,6	1 570	1 990	90	17
1 360 980	1 923 210	50 170	1,2	30 170	20 000	20 310	18
95 930	193 670	2 500	0,7	1 020	1 480	30	19
53 130	97 110	1 360	0,7	530	830	-	20
26 220	46 520	820	0,9	430	390	130	21
175 280	337 300	4 680	0,7	1 980	2 700	160	22
5 741 280	6 553 670	722 490	4,3	464 690	257 800	422 440	23

2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreisfreie Stadt Düsseldorf												
unter 15 . . .	112,2	57,4	54,8	22,4	11,4	11,0	12,4	6,3	6,2	1,5	0,8	0,7
15 - 30 . . .	113,1	53,5	59,6	23,1	11,1	11,9	11,4	6,2	5,2	1,9	1,0	0,9
30 - 50 . . .	174,3	80,0	94,2	37,2	17,5	19,7	21,3	10,0	11,3	3,0	1,5	1,5
50 - 65 . . .	120,8	49,8	71,0	21,5	9,6	11,9	12,6	5,3	7,3	3,2	1,5	1,6
65 und mehr . . .	89,7	33,3	56,4	12,7	4,8	7,9	6,2	2,3	3,8	1,6	0,8	0,9
insgesamt	610,0	274,0	336,0	116,9	54,5	62,4	63,9	30,0	33,9	11,1	5,6	5,6
Kreisfreie Stadt Duisburg												
unter 15 . . .	88,8	45,4	43,4	15,6	7,9	7,7	6,5	3,2	3,4	0,7	0,4	0,3
15 - 30 . . .	81,1	41,3	39,8	13,5	7,0	6,5	5,9	3,3	2,6	0,6	0,4	0,2
30 - 50 . . .	123,9	59,4	64,5	22,3	11,3	11,0	9,2	4,5	4,7	1,2	0,7	0,5
50 - 65 . . .	80,3	34,0	46,3	12,1	5,3	6,8	4,9	2,1	2,8	1,0	0,5	0,5
65 und mehr . . .	59,3	23,3	36,0	6,7	2,6	4,2	2,1	0,8	1,3	0,4	0,2	0,2
insgesamt	433,3	203,4	229,9	70,2	34,1	36,1	28,7	13,9	14,8	3,9	2,2	1,7
Kreisfreie Stadt Essen												
unter 15 . . .	139,5	71,6	67,9	20,8	10,9	9,9	10,4	5,5	4,9	1,2	0,6	0,6
15 - 30 . . .	126,2	63,3	63,0	18,4	9,6	8,9	8,2	3,8	4,4	0,9	0,5	0,5
30 - 50 . . .	191,6	91,9	99,7	28,1	13,8	14,3	13,7	6,6	7,2	1,8	1,0	0,8
50 - 65 . . .	128,6	53,2	75,3	15,2	7,1	8,1	7,2	3,1	4,1	1,4	0,7	0,7
65 und mehr . . .	97,1	36,2	60,9	9,3	3,3	6,0	3,8	1,3	2,5	0,9	0,4	0,5
insgesamt	682,9	316,2	366,7	91,7	44,6	47,1	43,3	20,3	23,0	6,2	3,2	3,0
Kreisfreie Stadt Krefeld												
unter 15 . . .	46,4	23,9	22,6	9,0	4,7	4,3	3,6	2,0	1,6	0,7	0,4	0,3
15 - 30 . . .	37,7	18,0	19,7	6,9	3,4	3,5	2,7	1,3	1,4	0,8	0,4	0,5
30 - 50 . . .	59,3	28,0	31,3	11,5	5,3	6,2	5,4	2,4	3,0	1,6	0,8	0,8
50 - 65 . . .	37,4	15,6	21,9	6,2	2,6	3,6	2,6	1,0	1,6	0,9	0,4	0,5
65 und mehr . . .	29,6	10,9	18,7	3,8	1,4	2,4	1,5	0,6	0,9	0,5	0,3	0,3
insgesamt	210,3	96,3	114,1	37,3	17,4	20,0	15,7	7,3	8,4	4,6	2,2	2,3
Kreisfreie Stadt Leverkusen												
unter 15 . . .	24,8	12,6	12,2	6,1	3,2	2,9	3,0	1,6	1,5	0,4	0,2	0,2
15 - 30 . . .	18,3	9,3	9,1	4,2	2,1	2,1	1,7	0,9	0,8	0,3	0,1	0,2
30 - 50 . . .	31,4	15,8	15,7	8,3	4,3	4,0	3,6	1,8	1,7	0,7	0,4	0,3
50 - 65 . . .	16,0	6,9	9,1	3,6	1,6	1,9	1,3	0,6	0,7	0,6	0,3	0,3
65 und mehr . . .	10,4	4,1	6,4	2,1	0,6	1,5	0,9	0,3	0,6	0,2	0,1	0,1
insgesamt	100,9	48,5	52,3	24,3	11,8	12,4	10,5	5,2	5,3	2,2	1,1	1,1
Kreisfreie Stadt Mönchengladbach												
unter 15 . . .	32,1	16,8	15,2	5,1	2,7	2,4	2,0	1,1	0,9	0,4	0,3	0,1
15 - 30 . . .	27,3	14,0	13,3	3,8	2,0	1,8	2,0	1,0	1,0	0,4	0,3	0,2
30 - 50 . . .	40,6	19,4	21,2	6,3	3,0	3,3	3,0	1,4	1,7	0,4	0,2	0,2
50 - 65 . . .	26,2	10,8	15,4	3,7	1,7	2,0	2,1	0,9	1,2	0,7	0,3	0,4
65 und mehr . . .	19,1	7,1	11,9	1,8	0,6	1,2	1,0	0,4	0,6	0,2	0,1	0,1
insgesamt	145,2	68,1	77,1	20,7	10,1	10,6	10,0	4,7	5,3	2,0	1,1	0,9

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreisfreie Stadt Mülheim a.d.Ruhr												
unter 15 . . .	38,8	19,7	19,1	6,4	3,3	3,1	3,0	1,5	1,6	0,6	0,3	0,3
15 - 30 . . .	33,2	16,2	17,0	4,9	2,6	2,3	2,4	1,2	1,2	0,5	0,3	0,2
30 - 50 . . .	53,6	25,9	27,7	8,1	4,0	4,1	4,3	2,2	2,1	1,0	0,5	0,5
50 - 65 . . .	33,2	14,2	19,0	4,4	2,0	2,5	1,9	1,0	0,9	0,7	0,4	0,4
65 und mehr . . .	27,0	10,3	16,7	2,2	0,8	1,4	1,1	0,4	0,7	0,4	0,2	0,2
insgesamt	185,7	86,4	99,4	26,1	12,7	13,4	12,7	6,3	6,5	3,2	1,7	1,6
Kreisfreie Stadt Neuss												
unter 15 . . .	25,1	13,0	12,2	5,2	2,7	2,5	2,2	1,1	1,1	0,4	0,3	0,2
15 - 30 . . .	20,3	10,0	10,3	3,8	1,8	2,0	1,9	0,9	1,0	0,5	0,2	0,3
30 - 50 . . .	30,5	14,1	16,3	6,2	2,9	3,3	3,1	1,4	1,7	0,8	0,4	0,5
50 - 65 . . .	17,3	7,4	9,9	3,3	1,3	1,9	1,6	0,7	0,9	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	11,6	4,4	7,3	2,1	0,8	1,4	0,8	0,2	0,6	0,3	0,1	0,2
insgesamt	104,7	48,8	56,0	20,5	9,4	11,0	9,7	4,3	5,4	2,4	1,2	1,2
Kreisfreie Stadt Oberhausen												
unter 15 . . .	54,7	28,0	26,7	9,9	4,9	5,0	3,1	1,6	1,5	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	46,0	23,2	22,8	7,1	3,8	3,4	2,8	1,4	1,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	68,6	33,5	35,1	11,2	6,0	5,3	4,0	2,1	1,9	0,5	0,3	0,2
50 - 65 . . .	40,4	17,1	23,3	5,4	2,5	2,9	2,0	0,9	1,1	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	28,1	10,8	17,3	3,0	1,0	2,0	0,8	0,3	0,5	0,1	0,1	0,1
insgesamt	237,9	112,6	125,3	36,7	18,1	18,5	12,6	6,2	6,3	1,5	0,8	0,7
Kreisfreie Stadt Remscheid												
unter 15 . . .	24,8	12,7	12,1	5,9	2,9	3,1	2,3	1,2	1,1	0,3	0,2	0,1
15 - 30 . . .	21,8	11,3	10,5	5,0	2,7	2,3	2,2	1,2	1,0	0,3	0,1	0,2
30 - 50 . . .	33,9	16,5	17,4	8,2	4,2	4,1	3,4	1,7	1,7	0,5	0,2	0,2
50 - 65 . . .	23,5	9,6	13,9	4,3	2,0	2,3	1,7	0,7	1,0	0,5	0,2	0,3
65 und mehr . . .	18,6	7,3	11,3	2,3	0,9	1,4	0,9	0,3	0,6	0,2	0,1	0,1
insgesamt	122,5	57,4	65,2	25,7	12,6	13,1	10,5	5,2	5,3	1,7	0,9	0,9
Kreisfreie Stadt Rheydt												
unter 15 . . .	21,0	10,7	10,3	2,9	1,6	1,4	1,7	0,8	0,9	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	17,9	8,9	9,1	2,3	1,3	1,0	0,9	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1
30 - 50 . . .	26,1	12,5	13,7	3,6	1,8	1,8	1,9	1,0	0,9	0,3	0,2	0,2
50 - 65 . . .	17,2	7,0	10,2	1,9	0,7	1,2	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	12,9	5,0	7,9	1,3	0,5	0,8	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1
insgesamt	95,1	43,9	51,2	12,0	5,9	6,2	5,9	3,0	2,9	0,9	0,5	0,4
Kreisfreie Stadt Solingen												
unter 15 . . .	31,8	16,5	15,3	7,2	3,7	3,5	3,2	1,5	1,6	0,5	0,2	0,3
15 - 30 . . .	27,8	13,9	13,9	5,4	2,8	2,6	2,5	1,2	1,4	0,4	0,2	0,2
30 - 50 . . .	44,3	21,2	23,1	9,6	4,9	4,7	4,4	2,0	2,4	0,8	0,4	0,3
50 - 65 . . .	30,8	12,5	18,3	4,6	1,9	2,7	2,0	0,8	1,2	0,5	0,3	0,2
65 und mehr . . .	28,3	10,8	17,5	3,1	1,2	1,9	1,1	0,4	0,7	0,3	0,1	0,1
insgesamt	163,0	74,9	88,2	29,9	14,4	15,5	13,2	5,9	7,3	2,3	1,1	1,2

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und
in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
				zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreisfreie Stadt Wuppertal

unter 15 . . .	75,6	38,4	37,2	13,1	7,0	6,1	6,9	3,4	3,5	0,9	0,5	0,3
15 - 30 . . .	67,4	34,1	33,3	10,3	5,3	5,0	5,2	2,4	2,8	0,7	0,3	0,4
30 - 50 . . .	106,4	50,3	56,0	18,7	8,6	10,1	9,1	4,3	4,8	1,5	0,7	0,8
50 - 65 . . .	77,3	31,5	45,8	9,5	4,3	5,2	5,0	2,4	2,7	1,4	0,8	0,7
65 und mehr . . .	64,9	23,2	41,7	4,8	1,7	3,1	2,5	0,8	1,7	0,5	0,3	0,2
insgesamt	391,5	177,5	214,0	56,4	26,9	29,6	28,6	13,3	15,4	5,0	2,6	2,4

Kreis Dinslaken

unter 15 . . .	35,9	18,3	17,6	7,3	3,8	3,5	2,9	1,6	1,4	0,4	0,1	0,2
15 - 30 . . .	26,0	13,0	13,0	5,0	2,7	2,3	1,8	0,9	0,9	0,3	0,1	0,2
30 - 50 . . .	42,4	21,1	21,3	8,4	4,3	4,1	3,2	1,8	1,4	0,6	0,3	0,3
50 - 65 . . .	19,3	8,4	10,9	3,0	1,3	1,7	1,4	0,6	0,8	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	12,2	4,9	7,3	2,2	0,7	1,4	0,8	0,3	0,5	0,2	0,1	0,1
insgesamt	135,8	65,6	70,2	25,9	12,8	13,0	10,2	5,2	5,0	1,9	0,8	1,0

Kreis Düsseldorf-Mettmann

unter 15 . . .	85,3	43,3	41,9	20,7	10,5	10,2	8,5	4,3	4,2	1,1	0,6	0,5
15 - 30 . . .	65,4	31,5	33,9	15,6	7,7	7,9	5,9	2,8	3,1	1,0	0,4	0,6
30 - 50 . . .	107,8	52,6	55,3	27,0	13,3	13,7	10,7	5,6	5,1	1,8	1,0	0,8
50 - 65 . . .	59,0	25,4	33,7	12,1	5,4	6,7	4,9	2,1	2,8	1,5	0,6	0,8
65 und mehr . . .	43,4	16,6	26,9	8,3	3,0	5,3	3,0	1,3	1,8	0,8	0,4	0,4
insgesamt	360,9	169,3	191,6	83,7	40,0	43,7	33,1	16,1	16,9	6,2	3,1	3,1

Kreis Geldern

unter 15 . . .	23,1	12,0	11,1	3,2	1,6	1,6	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	15,9	7,9	8,0	2,3	1,3	1,1	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	22,4	10,8	11,6	3,3	1,8	1,5	1,0	0,5	0,5	0,3	0,2	0,1
50 - 65 . . .	12,4	5,4	7,0	1,7	0,7	1,0	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
65 und mehr . . .	9,8	3,9	5,9	1,4	0,5	0,9	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
insgesamt	83,5	40,0	43,5	11,8	5,9	6,0	3,4	1,7	1,7	0,9	0,5	0,4

Kreis Grevenbroich

unter 15 . . .	65,4	33,8	31,6	13,9	7,1	6,8	5,9	3,1	2,8	0,6	0,3	0,3
15 - 30 . . .	48,5	23,8	24,7	10,1	5,1	5,0	3,1	1,6	1,5	0,5	0,3	0,2
30 - 50 . . .	74,7	37,6	37,1	16,3	8,3	8,0	6,5	3,7	2,9	1,0	0,6	0,4
50 - 65 . . .	36,4	16,0	20,4	7,4	3,4	4,0	2,2	1,1	1,1	0,6	0,3	0,3
65 und mehr . . .	23,0	9,2	13,9	4,6	1,7	2,9	1,1	0,4	0,8	0,4	0,2	0,2
insgesamt	248,0	120,4	127,6	52,2	25,6	26,6	18,9	9,9	9,1	3,1	1,6	1,5

Kreis Kempen-Krefeld

unter 15 . . .	59,6	30,7	28,9	11,5	5,8	5,8	3,1	1,6	1,5	0,6	0,3	0,3
15 - 30 . . .	45,0	22,3	22,7	7,5	4,0	3,5	2,2	1,2	1,0	0,3	0,1	0,2
30 - 50 . . .	67,2	32,6	34,6	12,8	6,2	6,6	3,7	1,9	1,8	1,0	0,5	0,5
50 - 65 . . .	40,8	16,7	24,1	6,9	2,9	3,9	1,6	0,7	0,9	0,5	0,2	0,3
65 und mehr . . .	30,5	11,6	18,8	4,4	1,7	2,7	0,8	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1
insgesamt	243,1	113,9	129,2	43,0	20,6	22,5	11,4	5,7	5,7	2,6	1,3	1,3

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreis Kleve

unter 15 . . .	25,8	13,5	12,4	2,6	1,2	1,3	1,3	0,7	0,6	0,3	0,1	0,1
15 - 30 . . .	18,1	9,2	8,9	1,9	1,0	0,8	0,8	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1
30 - 50 . . .	27,1	13,0	14,2	3,0	1,6	1,4	1,2	0,6	0,6	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	16,4	7,1	9,4	1,6	0,8	0,8	0,9	0,4	0,5	0,3	0,1	0,2
65 und mehr . . .	11,7	4,7	7,1	0,9	0,4	0,6	0,6	0,2	0,4	0,1	0,1	/
insgesamt	99,2	47,4	51,9	9,9	5,0	4,9	4,7	2,3	2,4	1,1	0,6	0,5

Kreis Moers

unter 15 . . .	84,3	43,0	41,3	18,6	9,5	9,1	6,8	3,4	3,4	1,0	0,5	0,5
15 - 30 . . .	62,6	30,9	31,7	12,7	6,6	6,1	5,1	2,5	2,7	0,6	0,4	0,3
30 - 50 . . .	99,2	48,9	50,3	22,0	11,3	10,8	8,2	4,0	4,3	1,4	0,8	0,6
50 - 65 . . .	51,8	22,1	29,6	9,8	4,5	5,2	3,5	1,6	1,9	1,0	0,5	0,6
65 und mehr . . .	35,7	14,5	21,2	6,4	2,2	4,2	1,7	0,7	1,0	0,4	0,2	0,2
insgesamt	333,6	159,4	174,2	69,4	34,1	35,4	25,4	12,2	13,2	4,4	2,4	2,0

Kreis Rees

unter 15 . . .	30,4	15,4	15,0	4,3	2,4	1,9	2,0	1,0	1,1	0,4	0,2	0,2
15 - 30 . . .	21,0	10,6	10,5	3,1	1,7	1,4	1,4	0,7	0,7	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	29,8	14,6	15,2	3,9	2,2	1,7	1,9	1,0	0,9	0,4	0,2	0,2
50 - 65 . . .	16,3	6,7	9,5	2,0	0,9	1,1	1,1	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	12,9	5,1	7,8	1,5	0,6	0,9	0,7	0,3	0,4	0,3	0,1	0,1
insgesamt	110,4	52,4	58,0	14,8	7,8	7,1	7,1	3,4	3,7	1,7	0,8	0,9

Rhein-Wupper-Kreis

unter 15 . . .	56,1	28,7	27,4	14,8	7,6	7,2	6,5	3,6	2,8	0,9	0,4	0,5
15 - 30 . . .	40,9	19,9	21,0	9,3	4,7	4,6	3,9	1,9	2,0	0,7	0,4	0,3
30 - 50 . . .	65,6	32,1	33,5	17,4	8,7	8,7	7,5	3,9	3,7	1,5	0,7	0,8
50 - 65 . . .	35,4	15,4	20,0	7,9	3,6	4,3	2,7	1,3	1,4	0,8	0,4	0,4
65 und mehr . . .	26,7	10,6	16,1	5,3	2,1	3,2	1,6	0,7	0,9	0,6	0,3	0,3
insgesamt	224,7	106,7	118,0	54,7	26,7	28,0	22,2	11,3	10,9	4,5	2,2	2,3

Regierungsbezirk Düsseldorf

unter 15 . . .	1 181,5	605,3	576,2	226,5	116,1	110,4	98,4	50,5	47,9	13,3	6,9	6,4
15 - 30 . . .	981,7	486,1	495,6	176,0	90,2	85,7	74,9	37,7	37,2	11,7	6,0	5,7
30 - 50 . . .	1 520,5	731,7	788,8	293,3	145,3	148,0	130,3	64,2	66,1	22,2	11,7	10,5
50 - 65 . . .	936,5	392,5	544,0	147,7	66,1	81,6	64,3	28,3	36,0	17,6	8,6	9,0
65 und mehr . . .	702,2	267,5	434,8	90,1	33,0	57,1	33,7	12,7	21,0	8,6	4,4	4,2
insgesamt	5 322,4	2 483,0	2 839,4	933,6	450,7	482,9	401,6	193,4	208,2	73,4	37,4	36,0

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und
in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreisfreie Stadt Bonn												
unter 15 . . .	50,2	25,7	24,5	9,4	4,5	4,8	4,1	2,2	2,0	1,1	0,5	0,6
15 - 30 . . .	56,5	28,2	28,3	10,5	5,1	5,3	4,7	2,3	2,4	1,4	0,7	0,7
30 - 50 . . .	71,2	32,6	38,6	14,3	6,4	7,9	6,6	3,0	3,6	1,9	0,9	1,0
50 - 65 . . .	49,8	21,0	28,8	10,7	4,7	6,0	5,2	2,2	3,0	2,4	1,2	1,2
65 und mehr . . .	36,1	12,9	23,2	6,7	2,3	4,3	3,0	1,1	1,9	1,1	0,5	0,5
insgesamt	263,8	120,4	143,4	51,4	23,1	28,4	23,6	10,8	12,8	7,8	3,8	4,0

Kreisfreie Stadt Köln												
unter 15 . . .	150,8	76,7	74,1	23,2	12,0	11,2	14,9	7,3	7,6	1,9	0,9	1,1
15 - 30 . . .	154,6	74,7	79,9	24,4	11,4	13,0	14,3	7,1	7,2	2,7	1,3	1,3
30 - 50 . . .	215,4	100,0	115,4	35,1	16,7	18,4	24,2	11,1	13,1	3,9	1,9	2,0
50 - 65 . . .	143,9	60,4	83,5	19,8	8,7	11,0	12,4	5,5	7,0	3,0	1,6	1,4
65 und mehr . . .	110,7	40,5	70,1	10,9	4,1	6,8	6,1	2,0	4,1	1,4	0,7	0,7
insgesamt	775,3	352,3	423,0	113,3	52,9	60,5	72,0	33,0	39,0	12,8	6,4	6,5

Kreis Bergheim (Erft)												
unter 15 . . .	28,9	14,8	14,1	4,9	2,5	2,4	1,7	1,1	0,6	0,3	0,2	0,1
15 - 30 . . .	23,8	12,0	11,8	3,3	1,9	1,5	1,2	0,7	0,5	0,1	0,1	/
30 - 50 . . .	33,3	16,5	16,8	5,3	2,8	2,5	1,7	1,0	0,7	0,3	0,2	0,1
50 - 65 . . .	17,2	7,7	9,5	2,4	1,3	1,1	0,7	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	12,2	5,0	7,2	1,7	0,7	1,1	0,4	0,1	0,3	0,1	/	0,1
insgesamt	115,4	55,9	59,5	17,7	9,1	8,6	5,6	3,1	2,5	0,9	0,5	0,4

Kreis Euskirchen												
unter 15 . . .	30,4	15,9	14,5	4,5	2,3	2,2	1,9	0,9	1,0	0,5	0,2	0,3
15 - 30 . . .	23,3	11,6	11,7	3,3	1,5	1,7	1,1	0,5	0,6	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	32,7	16,3	16,5	4,7	2,4	2,3	1,8	0,9	0,9	0,6	0,3	0,2
50 - 65 . . .	18,4	7,8	10,6	2,6	1,2	1,4	0,7	0,4	0,4	0,3	0,3	0,1
65 und mehr . . .	14,4	5,7	8,6	1,7	0,7	1,0	0,4	0,1	0,3	0,2	/	0,1
insgesamt	119,2	57,3	61,9	16,7	8,1	8,6	5,9	2,7	3,2	1,7	0,8	0,9

Kreis Köln												
unter 15 . . .	57,5	29,4	28,1	11,1	5,8	5,3	5,2	2,6	2,6	0,7	0,3	0,4
15 - 30 . . .	47,7	24,2	23,5	8,9	4,7	4,2	3,7	2,1	1,6	0,6	0,4	0,2
30 - 50 . . .	73,3	36,4	37,0	13,8	6,9	7,0	6,8	3,4	3,4	1,2	0,6	0,6
50 - 65 . . .	38,3	17,3	21,0	6,8	3,3	3,5	2,9	1,3	1,6	0,9	0,5	0,5
65 und mehr . . .	24,8	9,9	14,9	4,4	1,6	2,7	1,6	0,7	0,9	0,5	0,3	0,2
insgesamt	241,7	117,2	124,5	45,0	22,3	22,6	20,1	10,0	10,1	3,9	2,1	1,8

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Oberbergischer Kreis												
unter 15 . . .	33,7	17,1	16,7	8,1	4,3	3,8	2,6	1,2	1,4	0,6	0,3	0,3
15 - 30 . . .	24,6	12,5	12,1	5,5	2,7	2,8	1,8	1,0	0,8	0,4	0,3	0,1
30 - 50 . . .	37,6	18,0	19,6	9,3	4,6	4,7	3,0	1,4	1,6	0,8	0,4	0,4
50 - 65 . . .	24,4	10,0	14,3	5,3	2,3	3,0	1,7	0,8	1,0	0,5	0,3	0,3
65 und mehr . . .	20,2	7,8	12,4	4,1	1,5	2,6	0,8	0,3	0,5	0,3	0,1	0,1
insgesamt	140,4	65,4	75,0	32,2	15,4	16,8	10,0	4,8	5,3	2,6	1,3	1,2

Rheinisch-Bergischer Kreis												
unter 15 . . .	63,7	32,3	31,4	13,8	7,0	6,8	5,5	3,0	2,4	1,0	0,5	0,5
15 - 30 . . .	47,3	23,4	23,9	10,1	4,7	5,4	3,9	1,9	2,0	0,9	0,4	0,5
30 - 50 . . .	72,9	35,6	37,3	16,1	8,1	7,9	7,2	3,5	3,5	1,5	1,0	0,6
50 - 65 . . .	39,5	17,0	22,5	8,1	3,6	4,5	3,2	1,5	1,7	0,9	0,4	0,5
65 und mehr . . .	28,6	11,3	17,4	5,0	1,8	3,1	1,7	0,6	1,1	0,4	0,2	0,2
insgesamt	252,0	119,5	132,5	53,0	25,3	27,7	21,2	10,5	10,7	4,6	2,5	2,1

Rhein-Sieg-Kreis												
unter 15 . . .	89,5	46,1	43,3	16,6	8,6	8,1	6,7	3,5	3,2	1,4	0,7	0,7
15 - 30 . . .	69,4	35,5	33,9	11,1	5,7	5,4	4,6	2,5	2,2	1,0	0,5	0,5
30 - 50 . . .	99,9	49,1	50,9	18,7	9,8	8,9	7,5	4,0	3,5	1,9	1,1	0,8
50 - 65 . . .	57,8	25,4	32,4	9,9	4,5	5,4	4,2	2,1	2,1	1,5	0,8	0,7
65 und mehr . . .	43,6	17,2	26,4	7,2	2,7	4,5	2,4	1,0	1,5	0,6	0,3	0,3
insgesamt	360,2	173,2	186,9	63,5	31,2	32,3	25,5	13,0	12,5	6,4	3,5	2,9

Regierungsbezirk Köln												
unter 15 . . .	504,7	258,0	246,7	91,7	47,0	44,7	42,7	21,7	21,0	7,5	3,6	3,9
15 - 30 . . .	447,0	221,9	225,1	77,0	37,8	39,3	35,2	18,1	17,2	7,2	3,8	3,5
30 - 50 . . .	636,4	304,4	332,0	117,1	57,6	59,5	58,5	28,3	30,2	12,0	6,4	5,6
50 - 65 . . .	389,2	166,6	222,6	65,4	29,5	35,9	31,0	14,0	17,0	9,6	4,9	4,7
65 und mehr . . .	290,6	110,3	180,3	41,6	15,4	26,2	16,5	5,9	10,6	4,4	2,3	2,2
insgesamt	2 267,8	1 061,2	1 206,6	392,8	187,3	205,5	183,9	87,9	96,0	40,8	20,9	19,9

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreisfreie Stadt Aachen												
unter 15 . . .	32,4	16,3	16,1	4,0	2,0	1,9	2,9	1,4	1,5	0,5	0,2	0,3
15 - 30 . . .	35,5	19,3	16,2	4,1	2,3	1,9	2,8	1,7	1,2	0,7	0,5	0,2
30 - 50 . . .	42,2	20,1	22,0	5,8	2,6	3,2	3,8	1,6	2,2	1,0	0,5	0,5
50 - 65 . . .	29,6	12,0	17,7	3,6	1,5	2,1	2,4	0,9	1,5	0,6	0,3	0,3
65 und mehr . . .	24,9	9,1	15,8	2,5	0,9	1,6	1,3	0,4	0,9	0,4	0,2	0,2
insgesamt	164,6	76,8	87,8	20,0	9,2	10,8	13,2	6,0	7,2	3,3	1,7	1,6

Kreis Aachen												
unter 15 . . .	61,5	31,5	30,1	8,0	4,0	4,0	3,4	1,6	1,8	0,6	0,3	0,3
15 - 30 . . .	50,3	25,5	24,8	6,2	3,1	3,1	3,2	1,8	1,4	0,4	0,2	0,2
30 - 50 . . .	75,0	36,9	38,1	9,8	4,9	4,9	4,3	2,2	2,1	0,8	0,5	0,3
50 - 65 . . .	44,4	18,7	25,8	4,7	2,2	2,6	2,2	0,9	1,3	0,5	0,2	0,2
65 und mehr . . .	29,8	12,1	17,7	2,8	1,2	1,7	1,1	0,5	0,6	0,3	0,2	0,1
insgesamt	261,1	124,6	136,4	31,5	15,3	16,2	14,1	7,0	7,2	2,5	1,3	1,2

Kreis Düren												
unter 15 . . .	38,6	20,0	18,7	4,6	2,2	2,4	2,5	1,2	1,3	0,5	0,3	0,2
15 - 30 . . .	30,3	15,2	15,1	3,4	1,9	1,5	1,8	1,0	0,8	0,3	0,2	0,2
30 - 50 . . .	42,1	20,5	21,5	4,8	2,5	2,3	2,7	1,4	1,3	0,5	0,3	0,2
50 - 65 . . .	24,8	10,5	14,3	2,5	1,2	1,3	1,2	0,6	0,7	0,3	0,1	0,2
65 und mehr . . .	18,2	7,3	10,8	2,0	0,7	1,3	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	154,0	73,5	80,5	17,2	8,5	8,8	8,7	4,4	4,3	1,9	1,0	0,9

Kreis Erkelenz												
unter 15 . . .	24,4	12,5	11,9	3,7	1,9	1,8	1,2	0,6	0,6	0,3	0,2	0,2
15 - 30 . . .	18,5	9,3	9,2	2,8	1,5	1,3	0,9	0,4	0,5	0,3	0,1	0,2
30 - 50 . . .	27,1	13,6	13,5	4,2	2,2	2,0	1,3	0,7	0,6	0,5	0,3	0,2
50 - 65 . . .	13,6	5,8	7,8	1,9	0,8	1,2	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	10,0	4,1	6,0	1,1	0,4	0,7	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	93,6	45,2	48,3	13,8	6,8	7,0	4,2	2,0	2,1	1,4	0,8	0,7

Kreis Jülich												
unter 15 . . .	18,7	9,7	9,0	2,6	1,5	1,1	1,2	0,6	0,6	0,3	0,1	0,2
15 - 30 . . .	15,7	8,4	7,4	2,5	1,3	1,2	0,8	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	21,8	10,8	11,0	2,9	1,5	1,4	1,3	0,7	0,6	0,3	0,1	0,2
50 - 65 . . .	10,8	4,7	6,0	1,4	0,6	0,8	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
65 und mehr . . .	7,9	3,2	4,7	0,8	0,3	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	74,8	36,8	38,0	10,1	5,1	5,0	4,0	1,9	2,0	1,0	0,5	0,5

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreis Monschau												
unter 15 . . .	9,0	4,8	4,3	0,8	0,5	0,3	0,3	0,1	0,2	/	-	/
15 - 30 . . .	6,0	3,1	2,9	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	/	/	/
30 - 50 . . .	8,3	4,1	4,2	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	/	/	-
50 - 65 . . .	4,8	2,2	2,7	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	/	0,1
65 und mehr . . .	3,5	1,5	2,0	0,3	0,1	0,2	0,1	/	/	/	/	/
insgesamt	31,6	15,6	16,0	2,6	1,5	1,2	0,8	0,3	0,5	0,2	0,1	0,1
Kreis Schleiden												
unter 15 . . .	17,7	9,1	8,6	1,3	0,6	0,7	0,6	0,3	0,4	/	-	/
15 - 30 . . .	12,2	6,5	5,7	1,1	0,5	0,6	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1	/
30 - 50 . . .	16,4	8,2	8,2	1,2	0,6	0,6	0,8	0,3	0,5	0,2	/	0,1
50 - 65 . . .	10,2	4,3	5,9	1,0	0,5	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	/	0,1
65 und mehr . . .	8,1	3,6	4,4	0,5	0,2	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	/	0,1
insgesamt	64,5	31,6	32,9	5,1	2,3	2,8	2,4	1,2	1,2	0,5	0,2	0,3
Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg												
unter 15 . . .	35,8	18,2	17,6	4,5	2,4	2,2	1,6	0,7	0,9	0,3	0,1	0,2
15 - 30 . . .	26,6	13,8	12,8	2,9	1,5	1,4	1,1	0,7	0,5	0,2	0,2	0,1
30 - 50 . . .	36,7	17,9	18,8	4,3	2,3	2,0	1,5	0,8	0,7	0,3	0,2	0,1
50 - 65 . . .	18,4	7,9	10,5	1,6	0,7	0,9	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	13,8	5,8	8,0	1,1	0,4	0,7	0,4	0,1	0,3	0,1	/	0,1
insgesamt	131,2	63,5	67,7	14,5	7,3	7,2	5,3	2,6	2,7	1,1	0,6	0,5
Regierungsbezirk Aachen												
unter 15 . . .	238,1	121,9	116,2	29,4	15,0	14,4	13,7	6,5	7,3	2,5	1,2	1,3
15 - 30 . . .	195,1	101,0	94,1	23,4	12,3	11,1	11,1	6,2	4,9	2,3	1,4	0,9
30 - 50 . . .	269,4	132,1	137,3	33,7	16,8	16,9	15,9	7,8	8,1	3,6	1,9	1,7
50 - 65 . . .	156,6	66,0	90,6	17,2	7,6	9,5	7,6	3,2	4,4	2,1	1,0	1,1
65 und mehr . . .	116,1	46,6	69,5	11,2	4,2	7,0	4,3	1,6	2,7	1,4	0,7	0,7
insgesamt	975,2	467,6	507,6	114,7	55,9	58,8	52,6	25,4	27,3	11,8	6,1	5,7

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter									
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR						
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C			
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich	
Kreisfreie Stadt Bocholt													
unter 15 . . .	13,0	6,7	6,3	0,8	0,4	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	/	
15 - 30 . . .	8,6	4,5	4,2	0,5	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	/	
30 - 50 . . .	12,5	6,0	6,5	0,9	0,4	0,5	0,4	0,2	0,3	0,1	/	0,1	
50 - 65 . . .	7,1	2,9	4,3	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	/	/	/	
65 und mehr . . .	4,6	1,8	2,8	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	/	/	
insgesamt	45,9	21,8	24,1	3,2	1,4	1,7	1,5	0,7	0,7	0,4	0,2	0,2	
Kreisfreie Stadt Bottrop													
unter 15 . . .	24,6	12,6	12,0	4,1	2,1	2,0	0,9	0,6	0,3	0,1	0,1	/	
15 - 30 . . .	19,7	9,8	9,9	3,0	1,7	1,3	0,9	0,3	0,6	0,1	/	0,1	
30 - 50 . . .	30,6	15,0	15,6	4,9	2,5	2,4	1,4	0,7	0,8	0,3	0,1	0,2	
50 - 65 . . .	17,0	7,2	9,8	2,1	0,9	1,2	0,8	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1	
65 und mehr . . .	12,7	5,1	7,7	1,5	0,6	0,9	0,4	0,1	0,3	0,1	/	0,1	
insgesamt	104,6	49,7	54,9	15,5	7,7	7,8	4,5	2,1	2,4	0,9	0,4	0,5	
Kreisfreie Stadt Gelsenkirchen													
unter 15 . . .	70,7	36,1	34,6	12,0	6,0	6,0	3,6	1,8	1,8	0,3	0,1	0,2	
15 - 30 . . .	62,4	31,8	30,6	9,4	5,1	4,3	2,7	1,4	1,3	0,3	0,2	0,2	
30 - 50 . . .	96,6	45,7	50,8	15,7	7,6	8,1	5,3	2,7	2,7	0,6	0,4	0,2	
50 - 65 . . .	61,8	26,5	35,3	7,8	3,4	4,4	2,3	1,1	1,2	0,5	0,3	0,2	
65 und mehr . . .	44,9	17,5	27,4	5,1	1,8	3,3	1,4	0,6	0,8	0,4	0,2	0,2	
insgesamt	336,3	157,6	178,7	50,0	23,9	26,1	15,3	7,5	7,8	2,1	1,1	1,0	
Kreisfreie Stadt Gladbeck													
unter 15 . . .	18,5	9,4	9,1	3,3	1,7	1,6	0,9	0,5	0,5	0,1	/	/	
15 - 30 . . .	15,6	7,8	7,7	2,4	1,3	1,1	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	
30 - 50 . . .	23,5	11,3	12,2	3,7	1,9	1,7	1,5	0,7	0,8	0,3	0,1	0,2	
50 - 65 . . .	14,3	6,3	8,0	2,3	1,1	1,3	0,8	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2	
65 und mehr . . .	9,0	3,6	5,4	1,2	0,4	0,7	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	/	
insgesamt	80,9	38,4	42,5	12,8	6,4	6,4	4,5	2,1	2,4	0,9	0,4	0,5	
Kreisfreie Stadt Münster (Westf.)													
unter 15 . . .	40,2	20,6	19,6	6,9	3,8	3,1	2,3	1,1	1,2	0,5	0,2	0,3	
15 - 30 . . .	51,1	26,7	24,4	7,7	4,3	3,3	3,7	1,9	1,8	0,9	0,5	0,4	
30 - 50 . . .	48,1	21,9	26,2	8,9	3,9	5,0	3,0	1,4	1,6	0,8	0,4	0,4	
50 - 65 . . .	31,5	12,5	19,0	5,2	2,3	2,9	1,9	0,8	1,1	0,8	0,4	0,4	
65 und mehr . . .	23,4	8,6	14,8	3,9	1,4	2,4	1,0	0,3	0,7	0,3	0,2	0,2	
insgesamt	194,3	90,3	104,0	32,5	15,7	16,7	12,0	5,6	6,4	3,3	1,6	1,7	
Kreisfreie Stadt Recklinghausen													
unter 15 . . .	28,1	14,2	13,9	6,7	3,6	3,2	1,9	1,0	0,9	0,5	0,2	0,3	
15 - 30 . . .	22,8	11,6	11,2	5,0	2,7	2,3	1,4	0,8	0,6	0,3	0,2	0,1	
30 - 50 . . .	35,5	17,0	18,5	8,2	4,3	4,0	2,3	1,2	1,2	0,5	0,3	0,3	
50 - 65 . . .	21,6	9,1	12,5	4,6	2,0	2,5	1,1	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2	
65 und mehr . . .	15,5	6,0	9,5	2,9	1,0	1,9	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	
insgesamt	123,5	57,9	65,6	27,4	13,6	13,8	7,1	3,6	3,5	1,8	0,9	0,9	

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreis Ahaus												
unter 15 . . .	38,5	19,2	19,3	3,2	1,5	1,7	1,3	0,6	0,6	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	21,8	11,7	10,1	1,9	1,2	0,8	0,6	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	28,2	13,5	14,6	3,1	1,3	1,8	0,7	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	16,0	6,5	9,5	2,2	0,9	1,3	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	11,0	4,7	6,4	1,6	0,6	1,0	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	115,5	55,5	60,0	11,9	5,4	6,5	3,3	1,7	1,6	1,0	0,5	0,6
Kreis Beckum												
unter 15 . . .	44,1	22,6	21,5	7,5	3,7	3,8	2,4	1,3	1,1	0,6	0,4	0,2
15 - 30 . . .	30,7	15,8	14,9	5,0	2,8	2,2	1,1	0,6	0,5	0,3	0,1	0,2
30 - 50 . . .	44,5	21,9	22,7	8,1	4,0	4,1	2,0	1,0	1,0	0,6	0,3	0,3
50 - 65 . . .	23,4	9,7	13,7	4,3	1,7	2,7	1,2	0,5	0,7	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	16,7	6,9	9,9	3,1	1,0	2,1	0,6	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1
insgesamt	159,4	76,8	82,6	28,1	13,2	14,8	7,3	3,7	3,6	2,1	1,2	0,9
Kreis Borken												
unter 15 . . .	31,1	16,0	15,1	2,4	1,3	1,0	0,8	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1
15 - 30 . . .	18,0	9,5	8,5	1,4	0,7	0,6	0,3	0,2	0,1	0,1	/	0,1
30 - 50 . . .	24,4	12,2	12,2	2,0	1,1	0,9	0,7	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	11,5	4,9	6,6	1,5	0,6	0,8	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
65 und mehr . . .	8,8	3,7	5,1	1,0	0,3	0,7	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
insgesamt	93,8	46,3	47,5	8,2	4,1	4,1	2,1	1,2	0,9	0,7	0,4	0,3
Kreis Coesfeld												
unter 15 . . .	30,5	15,5	15,1	3,2	1,5	1,7	1,4	0,8	0,5	0,3	0,2	0,1
15 - 30 . . .	18,4	9,5	8,8	2,2	1,0	1,2	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	24,9	12,2	12,7	3,3	1,6	1,7	0,9	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	12,6	5,2	7,4	2,0	0,8	1,2	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	9,0	3,6	5,4	1,4	0,5	0,9	0,2	0,1	0,1	0,1	/	0,1
insgesamt	95,4	45,9	49,5	12,1	5,4	6,7	3,5	1,9	1,6	0,9	0,5	0,4
Kreis Lüdinghausen												
unter 15 . . .	40,7	21,1	19,6	6,8	3,5	3,3	1,6	1,0	0,6	0,3	0,1	0,1
15 - 30 . . .	28,2	14,8	13,4	4,7	2,5	2,2	1,2	0,6	0,6	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	38,9	19,3	19,5	6,8	3,7	3,1	1,7	0,8	0,9	0,4	0,2	0,1
50 - 65 . . .	20,4	8,6	11,8	3,9	1,7	2,2	0,7	0,3	0,4	0,3	0,1	0,2
65 und mehr . . .	14,2	5,6	8,6	2,7	1,0	1,7	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	/
insgesamt	142,3	69,5	72,8	24,9	12,3	12,6	5,6	2,9	2,7	1,2	0,6	0,6
Kreis Münster												
unter 15 . . .	35,8	18,2	17,6	6,7	3,1	3,6	1,6	0,9	0,7	0,3	0,2	0,2
15 - 30 . . .	24,1	12,2	11,9	4,1	2,1	2,1	1,0	0,6	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	32,2	15,8	16,4	6,9	3,6	3,3	1,7	0,8	0,9	0,5	0,2	0,2
50 - 65 . . .	16,6	7,3	9,3	3,4	1,6	1,8	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	11,0	4,2	6,7	2,5	0,8	1,7	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	119,7	57,8	61,9	23,7	11,1	12,6	5,3	2,7	2,6	1,4	0,7	0,7

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreis Recklinghausen												
unter 15 . . .	91,6	46,7	44,8	18,0	9,2	8,7	4,8	2,6	2,2	0,8	0,3	0,4
15 - 30 . . .	66,8	33,1	33,7	12,4	6,6	5,8	3,3	1,6	1,7	0,6	0,3	0,3
30 - 50 . . .	102,5	50,6	51,9	20,7	10,6	10,1	5,3	2,9	2,5	1,0	0,6	0,4
50 - 65 . . .	51,0	22,3	28,7	9,2	4,3	4,9	2,3	1,2	1,2	0,7	0,4	0,3
65 und mehr . . .	33,9	13,5	20,4	6,3	2,2	4,1	1,1	0,3	0,7	0,3	0,1	0,2
insgesamt	345,7	166,2	179,5	66,5	33,0	33,5	16,8	8,5	8,3	3,3	1,7	1,6
Kreis Steinfurt												
unter 15 . . .	57,4	29,2	28,2	7,3	3,7	3,6	2,2	1,1	1,1	0,3	0,1	0,2
15 - 30 . . .	36,0	19,2	16,8	4,3	2,5	1,8	1,0	0,6	0,4	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	47,1	22,7	24,4	6,4	3,0	3,4	1,4	0,7	0,7	0,4	0,2	0,2
50 - 65 . . .	25,5	10,3	15,2	4,0	1,6	2,4	0,8	0,4	0,4	0,3	0,2	0,2
65 und mehr . . .	17,8	7,0	10,9	3,3	1,1	2,2	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	183,9	88,4	95,5	25,3	11,9	13,3	5,7	2,9	2,8	1,5	0,8	0,7
Kreis Tecklenburg												
unter 15 . . .	39,3	19,9	19,4	6,7	3,4	3,3	1,1	0,5	0,6	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	26,7	13,8	12,9	4,2	2,2	2,0	0,7	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	35,7	17,5	18,2	6,4	3,3	3,0	1,0	0,4	0,6	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	19,8	8,8	10,9	3,5	1,6	1,9	0,6	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1
65 und mehr . . .	14,6	5,8	8,9	3,2	1,1	2,0	0,4	0,1	0,2	0,1	/	0,1
insgesamt	136,0	65,7	70,3	23,9	11,6	12,3	3,7	1,8	1,9	0,9	0,4	0,5
Kreis Warendorf												
unter 15 . . .	21,4	10,8	10,6	3,1	1,5	1,6	0,7	0,4	0,4	/	/	-
15 - 30 . . .	13,5	7,4	6,2	2,3	1,2	1,0	0,5	0,3	0,3	/	-	/
30 - 50 . . .	18,0	8,6	9,5	3,5	1,6	1,9	1,2	0,3	0,9	0,1	0,1	/
50 - 65 . . .	8,9	4,0	4,9	1,6	0,7	0,9	0,5	0,1	0,4	0,1	/	/
65 und mehr . . .	7,3	2,8	4,5	1,8	0,6	1,2	0,2	0,1	0,1	0,1	/	/
insgesamt	69,1	33,5	35,6	12,3	5,7	6,6	3,1	1,2	2,0	0,2	0,1	0,1
Regierungsbezirk Münster												
unter 15 . . .	625,4	318,8	306,5	98,6	50,1	48,6	27,7	14,8	13,0	4,7	2,3	2,3
15 - 30 . . .	464,2	239,0	225,2	70,3	38,1	32,2	20,0	10,5	9,6	4,1	2,1	2,0
30 - 50 . . .	643,0	311,1	331,9	109,3	54,3	55,1	30,7	15,0	15,7	6,4	3,3	3,1
50 - 65 . . .	358,8	151,9	206,9	58,0	25,2	32,7	14,8	6,7	8,0	5,0	2,5	2,5
65 und mehr . . .	254,6	100,3	154,4	41,7	14,7	27,0	8,0	3,1	4,9	2,6	1,3	1,3
insgesamt	2 346,0	1 121,0	1 225,0	378,0	182,4	195,6	101,2	50,0	51,1	22,7	11,5	11,2

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreisfreie Stadt Bielefeld												
unter 15 . . .	30,5	15,2	15,3	9,7	5,0	4,7	2,1	1,0	1,2	0,5	0,2	0,2
15 - 30 . . .	29,1	14,5	14,6	7,6	4,1	3,5	1,8	0,8	1,0	0,4	0,2	0,2
30 - 50 . . .	43,4	19,3	24,1	13,8	6,1	7,7	3,3	1,5	1,8	0,8	0,4	0,4
50 - 65 . . .	32,5	13,3	19,1	8,9	3,7	5,2	2,0	0,8	1,2	0,9	0,4	0,5
65 und mehr . . .	26,3	9,5	16,7	5,9	2,3	3,6	1,1	0,4	0,6	0,4	0,2	0,2
insgesamt	161,8	71,9	89,9	45,8	21,1	24,7	10,3	4,5	5,8	2,9	1,3	1,6
Kreis Bielefeld												
unter 15 . . .	37,2	19,1	18,1	11,9	6,2	5,7	3,3	1,7	1,5	0,7	0,4	0,3
15 - 30 . . .	27,5	13,9	13,7	7,6	4,0	3,6	1,5	0,8	0,7	0,4	0,2	0,2
30 - 50 . . .	45,2	22,2	23,0	13,8	6,9	7,0	3,3	1,7	1,6	1,0	0,5	0,4
50 - 65 . . .	26,4	11,4	15,0	7,6	3,3	4,3	1,6	0,7	0,9	0,7	0,3	0,4
65 und mehr . . .	19,3	7,4	11,9	5,1	1,9	3,2	1,0	0,4	0,6	0,4	0,2	0,2
insgesamt	155,5	73,9	81,7	46,0	22,2	23,8	10,7	5,4	5,3	3,1	1,7	1,5
Kreis Büren												
unter 15 . . .	18,1	9,2	8,9	2,2	1,2	1,0	0,5	0,2	0,2	0,1	/	0,1
15 - 30 . . .	12,0	6,3	5,6	1,3	0,7	0,6	0,2	0,2	0,1	0,1	/	/
30 - 50 . . .	15,0	7,3	7,7	2,0	0,9	1,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	/
50 - 65 . . .	8,9	3,8	5,1	1,3	0,5	0,8	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	/
65 und mehr . . .	6,8	2,8	4,0	1,0	0,4	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1	/	/
insgesamt	60,7	29,4	31,3	7,7	3,7	4,0	1,4	0,8	0,7	0,4	0,2	0,2
Kreis Detmold												
unter 15 . . .	35,5	18,4	17,1	8,2	4,4	3,8	2,7	1,4	1,4	0,5	0,2	0,4
15 - 30 . . .	28,8	14,7	14,1	6,3	3,3	3,1	1,7	1,1	0,6	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	39,9	18,9	21,0	8,9	4,4	4,4	3,0	1,3	1,7	0,6	0,3	0,3
50 - 65 . . .	26,7	11,0	15,7	5,4	2,3	3,1	1,8	0,7	1,1	0,7	0,3	0,4
65 und mehr . . .	23,0	8,9	14,1	4,7	1,7	3,0	1,3	0,6	0,8	0,5	0,2	0,2
insgesamt	153,8	71,8	82,0	33,5	16,1	17,4	10,6	5,1	5,5	2,6	1,2	1,4
Kreis Halle (Westf.)												
unter 15 . . .	16,8	8,7	8,1	5,3	2,9	2,4	1,1	0,5	0,6	0,3	0,1	0,2
15 - 30 . . .	11,7	5,7	5,9	3,5	1,8	1,7	0,7	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	18,0	8,9	9,1	5,6	3,0	2,6	1,2	0,6	0,6	0,3	0,2	0,1
50 - 65 . . .	10,7	4,4	6,2	2,7	1,1	1,6	0,6	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	8,8	3,5	5,2	2,3	0,9	1,5	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	/
insgesamt	65,8	31,3	34,5	19,4	9,6	9,8	4,0	1,8	2,1	1,1	0,5	0,6

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreis Herford												
unter 15 . . .	50,5	25,6	24,9	10,2	5,3	4,9	3,0	1,7	1,3	0,6	0,3	0,3
15 - 30 . . .	38,5	19,7	18,8	7,7	4,2	3,5	2,0	1,0	1,0	0,5	0,3	0,2
30 - 50 . . .	62,2	29,8	32,4	12,8	6,2	6,6	3,3	1,5	1,8	0,8	0,3	0,4
50 - 65 . . .	40,0	16,7	23,4	7,5	3,2	4,4	2,0	1,0	1,0	0,9	0,5	0,4
65 und mehr . . .	30,9	11,7	19,2	5,2	1,7	3,4	1,1	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2
insgesamt	222,1	103,5	118,6	43,4	20,7	22,8	11,3	5,7	5,6	3,1	1,6	1,5

Kreis Höxter												
unter 15 . . .	26,2	13,4	12,8	3,4	1,6	1,7	1,0	0,5	0,5	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	17,1	8,9	8,2	2,3	1,1	1,2	0,6	0,3	0,3	0,1	/	/
30 - 50 . . .	23,3	11,5	11,8	3,6	1,6	2,1	0,9	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	13,9	5,6	8,3	2,4	0,9	1,5	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1
65 und mehr . . .	13,7	5,4	8,3	2,4	0,8	1,6	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	94,2	44,7	49,5	14,1	6,0	8,1	3,5	1,7	1,9	0,8	0,4	0,4

Kreis Lemgo												
unter 15 . . .	36,3	18,6	17,7	9,2	4,7	4,6	2,3	1,2	1,1	0,5	0,3	0,2
15 - 30 . . .	27,4	14,1	13,3	6,6	3,3	3,3	1,3	0,8	0,6	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	41,5	20,1	21,4	10,0	4,9	5,1	2,7	1,3	1,4	0,6	0,3	0,3
50 - 65 . . .	26,0	10,7	15,4	5,4	2,2	3,2	1,4	0,5	0,9	0,5	0,2	0,3
65 und mehr . . .	21,9	8,4	13,5	4,3	1,6	2,8	1,1	0,4	0,7	0,4	0,2	0,2
insgesamt	153,2	71,8	81,3	35,6	16,7	18,9	8,8	4,2	4,6	2,2	1,1	1,1

Kreis Lübbecke												
unter 15 . . .	22,9	11,9	11,0	5,3	2,7	2,6	1,5	0,9	0,6	0,4	0,2	0,2
15 - 30 . . .	16,4	8,4	8,1	3,7	2,0	1,8	0,7	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1
30 - 50 . . .	23,8	11,7	12,2	5,1	2,7	2,4	1,2	0,6	0,6	0,4	0,2	0,1
50 - 65 . . .	14,7	6,2	8,5	3,0	1,3	1,7	0,8	0,4	0,4	0,3	0,1	0,2
65 und mehr . . .	12,8	5,3	7,5	2,9	1,1	1,8	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	90,6	43,4	47,3	20,1	9,8	10,3	4,7	2,5	2,2	1,5	0,8	0,7

Kreis Minden												
unter 15 . . .	45,4	23,3	22,1	8,3	3,9	4,4	2,5	1,5	1,1	0,6	0,4	0,2
15 - 30 . . .	32,7	16,2	16,5	5,8	3,0	2,8	1,8	0,9	0,9	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	52,5	25,4	27,2	9,7	4,7	5,0	3,3	1,6	1,7	0,6	0,4	0,3
50 - 65 . . .	34,0	14,0	20,0	6,2	2,6	3,6	1,7	0,7	1,1	0,5	0,2	0,3
65 und mehr . . .	28,9	11,4	17,5	4,8	1,7	3,1	1,6	0,5	1,0	0,5	0,3	0,2
insgesamt	193,6	90,2	103,3	34,7	15,9	18,9	10,9	5,2	5,8	2,5	1,4	1,1

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreis Paderborn

unter 15 . . .	36,4	19,1	17,3	6,0	3,1	2,9	1,7	1,0	0,8	0,3	0,2	0,2
15 - 30 . . .	26,8	13,1	13,7	4,7	2,3	2,4	1,2	0,6	0,6	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	36,3	17,3	19,0	6,6	3,1	3,5	1,8	0,9	0,9	0,5	0,2	0,2
50 - 65 . . .	20,2	8,5	11,6	3,5	1,6	2,0	1,0	0,5	0,5	0,5	0,2	0,2
65 und mehr . . .	16,3	6,1	10,2	3,3	1,3	2,0	0,7	0,2	0,4	0,3	0,1	0,2
insgesamt	135,9	64,1	71,8	24,1	11,3	12,8	6,4	3,2	3,2	1,8	0,9	0,9

Kreis Warburg

unter 15 . . .	12,5	6,4	6,1	1,6	0,9	0,7	0,7	0,4	0,3	0,1	/	/
15 - 30 . . .	8,5	4,6	3,8	1,2	0,7	0,4	0,2	0,1	0,1	/	/	/
30 - 50 . . .	10,4	5,1	5,3	1,4	0,7	0,7	0,3	0,1	0,2	0,1	/	0,1
50 - 65 . . .	7,0	3,0	4,0	1,3	0,5	0,8	0,2	0,1	0,1	0,1	/	/
65 und mehr . . .	6,1	2,5	3,5	1,0	0,4	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	/	/
insgesamt	44,5	21,7	22,8	6,4	3,3	3,1	1,7	0,9	0,8	0,3	0,1	0,2

Kreis Wiedenbrück

unter 15 . . .	43,1	21,9	21,2	9,0	4,8	4,2	2,3	1,1	1,1	0,5	0,2	0,3
15 - 30 . . .	28,9	14,5	14,4	5,6	2,8	2,8	1,4	0,7	0,6	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	43,8	21,2	22,6	10,0	4,9	5,1	2,6	1,2	1,3	0,7	0,4	0,4
50 - 65 . . .	25,2	11,1	14,2	4,9	2,2	2,7	1,2	0,6	0,6	0,5	0,3	0,2
65 und mehr . . .	17,3	6,9	10,5	3,6	1,3	2,4	0,8	0,3	0,5	0,3	0,1	0,2
insgesamt	158,4	75,5	82,9	33,2	15,9	17,2	8,2	3,9	4,2	2,2	1,2	1,0

Regierungsbezirk Detmold

unter 15 . . .	411,3	210,9	200,5	90,3	46,6	43,7	24,6	13,0	11,6	5,2	2,7	2,5
15 - 30 . . .	305,4	154,5	150,9	63,9	33,3	30,6	15,0	8,0	7,0	3,2	1,8	1,4
30 - 50 . . .	455,3	218,6	236,8	103,3	50,1	53,2	27,3	13,1	14,2	6,6	3,4	3,1
50 - 65 . . .	286,0	119,6	166,4	60,2	25,4	34,8	15,1	6,5	8,6	5,7	2,7	3,0
65 und mehr . . .	231,9	89,7	142,2	46,5	17,0	29,5	10,4	4,2	6,3	3,7	1,9	1,8
insgesamt	1 690,0	793,2	896,8	364,1	172,3	191,8	92,4	44,8	47,6	24,4	12,5	11,9

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und
in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreisfreie Stadt Bochum												
unter 15 . . .	68,9	35,3	33,6	13,8	7,1	6,7	5,6	3,0	2,6	0,9	0,6	0,4
15 - 30 . . .	62,8	32,2	30,6	10,8	5,7	5,2	3,9	2,0	1,9	0,6	0,3	0,3
30 - 50 . . .	96,4	46,0	50,3	18,2	9,2	9,0	7,0	3,6	3,5	1,2	0,7	0,5
50 - 65 . . .	61,3	25,9	35,4	8,5	3,6	4,9	3,0	1,4	1,7	0,9	0,4	0,5
65 und mehr . . .	46,7	17,9	28,8	5,0	1,9	3,1	1,3	0,4	0,9	0,3	0,1	0,2
insgesamt	335,9	157,3	178,7	56,3	27,5	28,8	20,9	10,3	10,5	4,0	2,1	1,8
Kreisfreie Stadt Castrop-Rauxel												
unter 15 . . .	19,4	10,0	9,4	4,3	2,3	2,0	1,3	0,7	0,6	0,1	/	/
15 - 30 . . .	15,4	7,7	7,6	3,0	1,5	1,4	0,8	0,4	0,4	0,1	/	/
30 - 50 . . .	24,1	12,0	12,2	5,3	2,9	2,4	1,6	0,9	0,7	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	13,2	5,8	7,4	2,1	1,0	1,2	0,6	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
65 und mehr . . .	10,0	3,7	6,3	1,6	0,6	1,1	0,3	0,1	0,2	0,1	/	0,1
insgesamt	82,1	39,2	42,9	16,3	8,3	8,1	4,6	2,4	2,2	0,5	0,3	0,3
Kreisfreie Stadt Dortmund												
unter 15 . . .	132,8	67,6	65,2	25,6	13,2	12,4	9,7	4,7	4,9	0,9	0,5	0,4
15 - 30 . . .	115,3	57,2	58,2	18,7	9,9	8,8	6,8	3,4	3,4	1,0	0,6	0,4
30 - 50 . . .	177,4	86,3	91,1	32,9	16,9	16,0	12,4	6,4	6,0	1,9	1,1	0,8
50 - 65 . . .	110,9	46,5	64,4	16,4	7,3	9,1	6,0	2,8	3,2	1,5	0,7	0,8
65 und mehr . . .	86,3	34,1	52,3	9,9	3,7	6,1	2,7	1,1	1,6	0,6	0,4	0,3
insgesamt	622,8	291,7	331,1	103,5	51,1	52,4	37,5	18,4	19,1	5,9	3,3	2,6
Kreisfreie Stadt Hagen												
unter 15 . . .	40,7	20,5	20,2	11,0	5,4	5,6	3,1	1,6	1,5	0,5	0,3	0,2
15 - 30 . . .	34,1	17,0	17,1	7,7	4,0	3,7	3,2	1,6	1,6	0,4	0,3	0,1
30 - 50 . . .	52,5	25,0	27,5	13,3	6,4	7,0	4,9	2,3	2,6	1,0	0,4	0,5
50 - 65 . . .	35,9	15,0	21,0	7,1	3,2	3,9	2,6	1,2	1,4	0,8	0,4	0,4
65 und mehr . . .	26,6	10,4	16,3	4,4	1,6	2,8	1,0	0,5	0,5	0,2	0,2	0,1
insgesamt	189,9	87,8	102,1	43,5	20,5	23,0	14,8	7,2	7,6	2,9	1,6	1,3
Kreisfreie Stadt Hamm												
unter 15 . . .	18,9	9,6	9,3	3,5	1,6	1,9	1,3	0,5	0,7	0,2	0,1	0,2
15 - 30 . . .	14,4	7,2	7,2	2,3	1,2	1,1	0,8	0,6	0,3	0,2	0,1	/
30 - 50 . . .	23,1	11,0	12,2	4,3	2,1	2,2	1,3	0,6	0,7	0,3	0,2	0,2
50 - 65 . . .	15,1	6,2	8,9	2,6	1,2	1,4	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	10,8	4,4	6,4	1,7	0,7	1,0	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	/
insgesamt	82,3	38,3	44,1	14,4	6,8	7,7	4,2	2,1	2,1	1,0	0,5	0,5
Kreisfreie Stadt Herne												
unter 15 . . .	20,9	10,6	10,3	3,7	1,9	1,9	1,1	0,6	0,4	0,1	0,1	/
15 - 30 . . .	18,3	9,2	9,1	2,9	1,5	1,4	1,0	0,7	0,3	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	28,7	13,6	15,1	5,0	2,3	2,7	1,3	0,6	0,8	0,3	0,1	0,2
50 - 65 . . .	19,0	8,3	10,7	2,6	1,2	1,3	0,9	0,4	0,5	0,3	0,2	0,1
65 und mehr . . .	14,8	5,5	9,3	1,9	0,7	1,2	0,3	0,1	0,2	0,1	/	0,1
insgesamt	101,8	47,3	54,5	16,0	7,5	8,5	4,5	2,3	2,1	1,1	0,6	0,5

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreisfreie Stadt Iserlohn												
unter 15 . . .	11,4	5,8	5,6	3,4	1,8	1,6	0,8	0,5	0,3	0,1	0,1	/
15 - 30 . . .	10,2	5,1	5,1	2,3	1,1	1,2	0,8	0,5	0,3	0,1	/	/
30 - 50 . . .	15,2	7,2	8,0	4,7	2,2	2,5	1,3	0,6	0,7	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	10,5	4,1	6,4	2,2	1,0	1,3	0,7	0,3	0,4	0,1	0,1	0,1
65 und mehr . . .	8,1	3,2	4,9	1,6	0,6	1,1	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	55,4	25,3	30,1	14,3	6,6	7,6	4,0	2,0	2,0	0,6	0,3	0,3
Kreisfreie Stadt Lünen												
unter 15 . . .	16,0	8,3	7,7	3,9	1,8	2,1	1,4	0,8	0,6	0,3	0,2	0,1
15 - 30 . . .	13,1	6,6	6,4	3,2	1,8	1,4	1,0	0,6	0,5	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	20,1	9,8	10,3	5,1	2,5	2,6	1,5	0,8	0,7	0,4	0,3	0,2
50 - 65 . . .	12,3	5,3	7,0	2,7	1,2	1,6	0,7	0,3	0,3	0,3	0,1	0,2
65 und mehr . . .	8,9	3,5	5,4	2,0	0,7	1,3	0,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1
insgesamt	70,3	33,5	36,9	16,9	8,0	8,9	5,0	2,8	2,3	1,5	0,8	0,7
Kreisfreie Stadt Wanne-Eickel												
unter 15 . . .	20,0	9,9	10,1	3,5	1,7	1,8	1,8	0,9	0,9	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	17,2	9,1	8,2	3,3	1,9	1,5	0,9	0,5	0,5	0,1	0,1	0,1
30 - 50 . . .	27,9	13,4	14,5	4,9	2,3	2,5	1,6	0,8	0,8	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	16,7	7,4	9,3	2,6	1,2	1,4	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	12,7	4,4	8,2	1,5	0,6	1,0	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	/
insgesamt	94,5	44,3	50,3	15,8	7,7	8,1	5,7	2,7	3,0	0,8	0,4	0,4
Kreisfreie Stadt Wattenscheid												
unter 15 . . .	17,5	8,9	8,6	2,6	1,2	1,4	1,0	0,6	0,5	0,1	0,1	0,1
15 - 30 . . .	14,6	7,3	7,2	2,1	1,1	1,1	0,8	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	23,8	11,6	12,2	3,9	1,8	2,1	1,3	0,7	0,6	0,3	0,2	0,1
50 - 65 . . .	13,7	6,0	7,7	1,7	0,8	0,9	0,6	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	10,1	3,7	6,5	1,1	0,4	0,7	0,2	0,1	0,1	/	/	/
insgesamt	79,7	37,6	42,1	11,4	5,3	6,1	3,9	2,1	1,8	0,7	0,4	0,3
Kreisfreie Stadt Witten												
unter 15 . . .	19,6	9,9	9,7	4,7	2,3	2,4	1,5	0,8	0,6	0,2	0,2	0,1
15 - 30 . . .	16,8	8,3	8,5	3,6	1,8	1,7	0,9	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	26,0	12,4	13,6	5,8	2,9	2,9	1,7	0,8	0,9	0,5	0,2	0,3
50 - 65 . . .	17,5	7,6	9,9	3,3	1,5	1,8	0,9	0,5	0,4	0,4	0,2	0,1
65 und mehr . . .	13,5	5,1	8,4	1,7	0,6	1,1	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	93,4	43,2	50,1	19,0	9,2	9,8	5,4	2,8	2,6	1,5	0,8	0,6

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreis Arnberg												
unter 15 . . .	38,6	19,8	18,9	6,0	3,2	2,8	2,5	1,2	1,3	0,5	0,2	0,3
15 - 30 . . .	25,7	12,8	13,0	4,0	2,2	1,9	1,3	0,5	0,7	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	37,9	18,5	19,4	6,4	3,1	3,3	2,1	1,1	1,0	0,5	0,3	0,2
50 - 65 . . .	21,5	9,0	12,4	3,6	1,5	2,1	1,1	0,4	0,6	0,3	0,1	0,2
65 und mehr . . .	16,1	6,7	9,5	2,8	1,1	1,8	0,7	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1
insgesamt	139,8	66,7	73,1	22,8	11,0	11,8	7,6	3,5	4,0	1,7	0,9	0,9
Kreis Brilon												
unter 15 . . .	21,6	11,2	10,3	2,9	1,6	1,3	0,8	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	14,0	7,2	6,9	1,8	0,9	0,9	0,4	0,3	0,1	0,1	/	/
30 - 50 . . .	19,7	9,8	9,9	2,8	1,5	1,3	0,7	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	12,0	5,0	7,1	1,8	0,7	1,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	/
65 und mehr . . .	9,7	3,9	5,8	1,4	0,5	0,8	0,2	0,1	0,2	0,1	/	/
insgesamt	77,0	37,0	40,0	10,7	5,1	5,6	2,4	1,3	1,1	0,6	0,3	0,3
Ennepe-Ruhr-Kreis												
unter 15 . . .	54,3	28,1	26,2	11,3	5,9	5,4	5,3	2,7	2,6	0,7	0,3	0,3
15 - 30 . . .	45,5	22,4	23,1	9,2	4,7	4,6	2,9	1,5	1,5	0,6	0,3	0,3
30 - 50 . . .	69,9	34,2	35,7	14,4	7,5	6,9	5,8	2,7	3,1	1,0	0,5	0,5
50 - 65 . . .	45,4	19,0	26,3	8,0	3,6	4,4	2,7	1,1	1,6	0,9	0,5	0,4
65 und mehr . . .	33,8	13,5	20,3	4,7	1,6	3,0	1,5	0,7	0,8	0,4	0,2	0,1
insgesamt	248,8	117,2	131,6	47,6	23,3	24,3	18,2	8,7	9,6	3,5	1,8	1,7
Kreis Iserlohn												
unter 15 . . .	47,0	24,1	22,9	10,9	5,6	5,3	3,8	2,0	1,8	0,7	0,3	0,3
15 - 30 . . .	34,8	17,3	17,4	7,3	3,7	3,6	2,5	1,3	1,2	0,3	0,1	0,1
30 - 50 . . .	54,2	26,3	27,9	12,8	6,1	6,7	4,5	2,2	2,2	0,7	0,4	0,3
50 - 65 . . .	32,1	13,6	18,5	6,7	3,0	3,7	1,7	0,9	0,9	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	24,4	9,7	14,7	4,3	1,5	2,8	1,0	0,4	0,6	0,3	0,1	0,2
insgesamt	192,4	91,0	101,3	41,9	19,8	22,1	13,5	6,8	6,7	2,2	1,1	1,1
Kreis Lippstadt												
unter 15 . . .	27,7	14,4	13,3	5,8	3,1	2,6	1,1	0,6	0,6	0,3	0,1	0,1
15 - 30 . . .	19,5	9,9	9,6	3,4	1,8	1,6	0,7	0,3	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	27,2	13,5	13,7	5,8	3,0	2,8	1,3	0,6	0,7	0,3	0,1	0,2
50 - 65 . . .	16,8	6,9	9,9	3,3	1,3	2,1	0,7	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2
65 und mehr . . .	11,6	4,7	7,0	2,5	0,9	1,6	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	/
insgesamt	102,8	49,3	53,6	20,7	10,0	10,7	4,1	1,9	2,2	1,2	0,6	0,6

Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich

Kreis Lüdenscheid												
unter 15 . . .	52,1	26,8	25,3	15,9	8,3	7,7	4,5	2,3	2,2	1,0	0,5	0,5
15 - 30 . . .	40,2	19,7	20,5	10,4	5,5	4,8	3,1	1,4	1,7	0,6	0,3	0,3
30 - 50 . . .	62,6	30,5	32,1	18,1	8,9	9,2	5,1	2,7	2,5	1,4	0,8	0,6
50 - 65 . . .	40,2	17,0	23,3	9,6	4,1	5,5	2,5	1,1	1,5	0,9	0,4	0,5
65 und mehr . . .	31,7	12,5	19,2	6,7	2,4	4,3	1,2	0,5	0,8	0,4	0,2	0,2
insgesamt	226,8	106,4	120,4	60,7	29,2	31,6	16,4	7,8	8,6	4,3	2,3	2,0

Kreis Meschede												
unter 15 . . .	19,6	10,2	9,4	2,7	1,5	1,3	0,8	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1
15 - 30 . . .	12,2	6,2	6,0	2,3	1,2	1,1	0,4	0,3	0,2	/	/	-
30 - 50 . . .	16,7	8,0	8,6	2,6	1,2	1,4	0,7	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	10,1	4,2	5,9	2,0	0,7	1,2	0,3	0,1	0,1	0,1	/	0,1
65 und mehr . . .	8,2	3,4	4,9	1,6	0,7	1,0	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	/
insgesamt	66,9	32,0	34,9	11,3	5,3	6,0	2,5	1,3	1,2	0,5	0,3	0,3

Kreis Olpe												
unter 15 . . .	33,3	17,2	16,1	3,7	1,8	1,9	0,9	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1
15 - 30 . . .	22,6	11,6	11,0	2,7	1,7	1,0	0,7	0,3	0,4	0,1	0,1	0,1
30 - 50 . . .	31,1	15,3	15,8	3,7	1,7	2,0	1,2	0,5	0,7	0,2	0,1	0,1
50 - 65 . . .	16,8	7,0	9,8	2,1	0,9	1,2	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
65 und mehr . . .	12,4	5,1	7,3	1,6	0,6	1,1	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	116,1	56,1	60,0	13,7	6,6	7,2	3,8	1,7	2,1	0,9	0,5	0,4

Kreis Siegen												
unter 15 . . .	58,6	29,9	28,7	9,4	4,9	4,5	3,2	1,5	1,7	0,7	0,4	0,3
15 - 30 . . .	45,6	23,1	22,5	6,9	3,5	3,5	2,6	1,4	1,3	0,5	0,3	0,2
30 - 50 . . .	63,0	30,2	32,8	10,9	5,3	5,6	3,5	1,7	1,9	0,9	0,5	0,4
50 - 65 . . .	35,2	15,0	20,3	5,9	2,5	3,4	2,0	0,9	1,0	0,7	0,4	0,3
65 und mehr . . .	27,8	10,4	17,3	4,6	1,6	3,0	1,3	0,5	0,8	0,4	0,2	0,2
insgesamt	230,2	108,6	121,6	37,7	17,8	19,9	12,7	6,1	6,6	3,1	1,7	1,3

Kreis Soest												
unter 15 . . .	30,4	15,6	14,8	5,6	2,9	2,7	1,6	0,8	0,8	0,3	0,1	0,2
15 - 30 . . .	21,0	10,8	10,1	4,0	2,1	1,9	0,7	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1
30 - 50 . . .	31,3	15,7	15,6	6,0	3,0	3,0	1,8	1,0	0,7	0,4	0,2	0,2
50 - 65 . . .	17,9	7,6	10,3	3,9	1,6	2,2	0,9	0,4	0,5	0,3	0,2	0,1
65 und mehr . . .	15,5	6,0	9,5	3,0	1,2	1,9	0,7	0,3	0,5	0,3	0,1	0,2
insgesamt	116,1	55,8	60,3	22,5	10,8	11,7	5,8	2,9	2,9	1,5	0,7	0,8

noch: 2. Deutsche Wohnbevölkerung nach Alters- und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken
in 1 000

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche			darunter								
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR					
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	darunter mit Ausweis C		
										zu- sammen	männ- lich	weib- lich
Kreis Unna												
unter 15 . . .	55,5	28,3	27,2	12,9	6,6	6,3	3,6	1,7	1,8	0,5	0,2	0,2
15 - 30 . . .	42,6	22,1	20,5	8,2	4,5	3,8	2,1	1,2	0,9	0,3	0,2	0,1
30 - 50 . . .	63,6	31,0	32,6	13,9	7,2	6,7	3,8	2,0	1,9	0,7	0,3	0,4
50 - 65 . . .	35,3	15,3	20,0	6,5	2,8	3,7	1,9	0,9	0,9	0,6	0,3	0,3
65 und mehr . . .	24,0	9,5	14,5	4,4	1,7	2,6	0,9	0,4	0,5	0,3	0,1	0,2
insgesamt	221,0	106,2	114,8	45,9	22,8	23,1	12,3	6,2	6,1	2,3	1,2	1,1
Kreis Wittgenstein												
unter 15 . . .	12,1	6,2	5,9	2,0	1,0	1,0	0,6	0,3	0,2	/	/	-
15 - 30 . . .	8,3	4,3	3,9	1,5	0,8	0,8	0,4	0,3	0,1	/	/	/
30 - 50 . . .	12,0	5,8	6,2	2,1	0,9	1,2	0,6	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
50 - 65 . . .	6,4	2,6	3,8	1,4	0,5	0,8	0,3	0,1	0,1	0,1	/	0,1
65 und mehr . . .	6,1	2,7	3,4	0,9	0,3	0,6	0,2	0,1	0,1	/	/	/
insgesamt	44,9	21,7	23,2	7,9	3,5	4,3	1,9	1,1	0,9	0,3	0,2	0,2
Regierungsbezirk Arnsberg												
unter 15 . . .	836,8	428,0	408,7	169,1	86,6	82,5	57,1	29,4	27,7	8,6	4,6	3,9
15 - 30 . . .	664,1	334,3	329,7	121,6	63,8	57,9	38,8	20,1	18,7	6,3	3,6	2,8
30 - 50 . . .	1 004,4	487,0	517,4	202,7	100,7	102,0	66,9	33,3	33,6	12,9	6,8	6,1
50 - 65 . . .	615,8	260,1	355,7	106,5	46,3	60,0	32,2	14,8	17,4	9,8	4,9	4,9
65 und mehr . . .	469,8	183,8	286,1	70,8	26,1	44,7	16,7	6,9	9,8	4,9	2,5	2,3
insgesamt	3 590,8	1 693,2	1 897,6	670,7	323,4	347,3	211,6	104,4	107,2	42,4	22,5	20,0
Nordrhein-Westfalen												
unter 15 . . .	3 797,6	1 942,9	1 854,8	705,6	361,4	344,2	264,2	135,8	128,4	41,6	21,3	20,4
15 - 30 . . .	3 057,5	1 536,8	1 520,7	532,2	275,4	256,8	195,0	100,6	94,4	34,8	18,6	16,3
30 - 50 . . .	4 529,0	2 184,8	2 344,2	859,4	424,6	434,8	329,6	161,6	168,0	63,6	33,5	30,2
50 - 65 . . .	2 742,8	1 156,6	1 586,2	454,9	200,2	254,7	165,0	73,5	91,4	49,8	24,6	25,3
65 und mehr . . .	2 065,2	798,1	1 267,1	301,8	110,4	191,5	89,6	34,4	55,2	25,6	13,0	12,6
insgesamt	16 192,2	7 619,2	8 573,0	2 853,9	1 372,0	1 481,9	1 043,3	505,9	537,4	215,5	110,9	104,6

3. Deutsche Wohnbevölkerung nach Gemeindegrößenklassen und Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen

Gemeinden mit bis unter Einwohnern	Geschlecht	Deutsche insgesamt	darunter			
			Vertriebene		Deutsche aus der DDR	
		1 000	%	1 000	%	
unter 200	zusammen	8,1	0,8	10,2	0,1	1,7
	männlich	4,0	0,4	10,6	0,1	2,8
	weiblich	4,1	0,4	9,8	/	/
200 - 500	zusammen	43,8	5,1	11,7	0,8	1,9
	männlich	21,4	2,4	11,1	0,4	1,8
	weiblich	22,4	2,7	12,2	0,5	2,0
500 - 1 000	zusammen	111,2	14,7	13,3	4,2	3,7
	männlich	55,2	7,8	14,1	2,2	4,0
	weiblich	56,0	7,0	12,5	2,0	3,5
1 000 - 2 000	zusammen	308,6	40,8	13,2	10,4	3,4
	männlich	150,5	20,6	13,7	5,2	3,4
	weiblich	158,1	20,2	12,8	5,3	3,3
2 000 - 5 000	zusammen	734,4	110,8	15,1	32,4	4,4
	männlich	357,5	54,9	15,4	16,4	4,6
	weiblich	376,9	56,0	14,8	16,0	4,2
5 000 - 10 000	zusammen	1 108,7	183,7	16,6	52,0	4,7
	männlich	534,1	89,3	16,7	26,5	5,0
	weiblich	574,6	94,4	16,4	25,4	4,4
10 000 - 20 000	zusammen	1 886,8	340,6	18,1	101,3	5,4
	männlich	901,3	163,7	18,2	50,8	5,6
	weiblich	985,5	176,9	17,9	50,6	5,1
20 000 - 50 000	zusammen	3 324,0	651,3	19,6	218,7	6,6
	männlich	1 576,6	313,1	19,9	106,3	6,7
	weiblich	1 747,4	338,2	19,4	112,4	6,4
50 000 - 100 000	zusammen	1 809,2	362,7	20,0	122,6	6,8
	männlich	850,0	174,0	20,5	61,3	7,2
	weiblich	959,2	188,8	19,7	61,3	6,4
100 000 - 200 000	zusammen	1 767,6	316,2	17,9	124,0	7,0
	männlich	821,7	151,6	18,4	58,6	7,1
	weiblich	945,9	164,6	17,4	65,4	6,9
200 000 - 500 000	zusammen	2 399,0	401,8	16,7	160,1	6,7
	männlich	1 112,8	191,4	17,2	76,5	6,9
	weiblich	1 286,1	210,4	16,4	83,6	6,5
500 000 und mehr	zusammen	2 691,1	425,4	15,8	216,7	8,1
	männlich	1 234,3	203,0	16,4	101,7	8,2
	weiblich	1 456,8	222,4	15,3	115,0	7,9
Insgesamt	zusammen	16 192,2	2 853,9	17,6	1 043,3	6,4
	männlich	7 619,2	1 372,0	18,0	505,9	6,6
	weiblich	8 573,0	1 481,9	17,3	537,4	6,3

4. Deutsche Wohnbevölkerung nach Geburtsjahrgruppen,

Familienstand Geburtsjahrgruppen		Deutsche insgesamt		darunter			
				Vertriebene		Deutsche aus der DDR	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%
ledig							
1970 - 1966		1 079,9	100	182,6	16,9	69,8	6,5
1965 - 1961		1 353,9	100	251,2	18,6	95,8	7,1
1960 - 1956		1 233,0	100	246,1	20,0	89,0	7,2
1955 - 1951		1 071,7	100	227,7	21,2	78,2	7,3
1950 - 1946		607,8	100	106,1	17,5	39,4	6,5
1945 - 1941		228,5	100	41,7	18,2	17,1	7,5
1940 - 1936		151,8	100	29,8	19,6	11,0	7,2
1935 - 1931		87,1	100	17,2	19,7	6,5	7,4
1930 - 1926		76,6	100	14,2	18,5	5,2	6,8
1925 - 1921		74,1	100	13,6	18,3	4,2	5,7
1920 - 1916		49,3	100	8,2	16,6	2,3	4,7
1915 - 1911		62,4	100	9,9	15,9	2,6	4,1
1910 - 1906		69,7	100	9,6	13,8	2,7	3,8
1905 - 1901		68,6	100	8,8	12,8	2,2	3,2
1900 - 1896		50,2	100	6,4	12,8	1,6	3,1
1895 - 1891		33,1	100	4,1	12,5	1,0	3,0
1890 und früher		25,9	100	3,0	11,7	0,8	3,0
zusammen		6 323,5	100	1 180,1	18,7	429,3	6,8
verheiratet							
1970 - 1966		-	100	-	-	-	-
1965 - 1961		-	100	-	-	-	-
1960 - 1956		-	100	-	-	-	-
1955 - 1951		25,0	100	3,6	14,3	1,0	3,8
1950 - 1946		346,2	100	38,7	11,2	14,5	4,2
1945 - 1941		731,2	100	112,2	15,3	43,9	6,0
1940 - 1936		1 086,7	100	191,3	17,6	76,0	7,0
1935 - 1931		956,2	100	182,9	19,1	70,3	7,4
1930 - 1926		996,9	100	192,0	19,3	72,6	7,3
1925 - 1921		922,4	100	179,1	19,4	64,4	7,0
1920 - 1916		616,9	100	115,0	18,6	44,7	7,2
1915 - 1911		746,8	100	123,3	16,5	48,3	6,5
1910 - 1906		712,1	100	106,4	14,9	38,9	5,5
1905 - 1901		552,4	100	74,0	13,4	24,5	4,4
1900 - 1896		317,3	100	44,6	14,1	13,9	4,4
1895 - 1891		143,9	100	20,4	14,2	5,9	4,1
1890 und früher		72,8	100	10,2	14,0	2,8	3,8
zusammen		8 226,6	100	1 393,6	16,9	521,7	6,3
verwitwet							
1970 - 1966		-	100	-	-	-	-
1965 - 1961		-	100	-	-	-	-
1960 - 1956		-	100	-	-	-	-
1955 - 1951		0,4	100	0,1	14,3	/	/
1950 - 1946		1,3	100	0,2	11,9	/	/
1945 - 1941		2,4	100	0,4	14,6	0,1	5,4
1940 - 1936		6,5	100	1,2	17,8	0,4	6,7
1935 - 1931		9,8	100	2,0	20,1	0,7	7,2
1930 - 1926		20,0	100	4,1	20,3	1,5	7,3

Familienstand und Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen

Familienstand Geburtsjahrgruppen	Deutsche insgesamt		darunter			
			Vertriebene		Deutsche aus der DDR	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%
noch: verwitwet						
1925 - 1921	42,4	100	8,7	20,6	3,0	7,1
1920 - 1916	65,4	100	13,3	20,3	4,3	6,5
1915 - 1911	149,8	100	27,1	18,1	8,4	5,6
1910 - 1906	203,6	100	35,0	17,2	9,9	4,8
1905 - 1901	233,1	100	37,6	16,1	10,7	4,6
1900 - 1896	238,3	100	39,2	16,5	10,9	4,6
1895 - 1891	198,2	100	31,9	16,1	8,4	4,3
1890 und früher	203,1	100	30,3	14,9	8,0	3,9
zusammen	1 374,3	100	230,8	16,8	66,5	4,8
geschieden						
1970 - 1966	-	100	-	-	-	-
1965 - 1961	-	100	-	-	-	-
1960 - 1956	-	100	-	-	-	-
1955 - 1951	0,2	100	0,1	33,3	/	/
1950 - 1946	5,9	100	0,7	11,1	0,3	5,2
1945 - 1941	19,6	100	3,1	15,5	1,6	8,2
1940 - 1936	31,5	100	5,6	17,7	2,5	8,0
1935 - 1931	27,5	100	5,1	18,6	2,9	10,6
1930 - 1926	30,4	100	5,8	19,2	3,5	11,6
1925 - 1921	31,7	100	6,1	19,1	3,2	9,9
1920 - 1916	23,4	100	4,6	19,5	2,4	10,1
1915 - 1911	30,4	100	6,2	20,5	3,1	10,1
1910 - 1906	27,4	100	5,1	18,6	2,6	9,6
1905 - 1901	19,8	100	3,8	19,2	1,9	9,5
1900 - 1896	11,7	100	2,0	17,1	1,1	9,1
1895 - 1891	5,6	100	0,9	15,9	0,5	9,4
1890 und früher	2,7	100	0,5	19,8	0,3	9,5
zusammen	267,8	100	49,4	18,5	25,9	9,7
Insgesamt						
1970 - 1966	1 079,9	100	182,6	16,9	69,8	6,5
1965 - 1961	1 353,9	100	251,2	18,6	95,8	7,1
1960 - 1956	1 233,0	100	246,1	20,0	89,0	7,2
1955 - 1951	1 097,2	100	231,4	21,1	79,2	7,2
1950 - 1946	961,2	100	145,6	15,2	54,2	5,6
1945 - 1941	981,8	100	157,2	16,0	62,7	6,4
1940 - 1936	1 276,5	100	227,8	17,8	90,0	7,0
1935 - 1931	1 080,5	100	207,1	19,2	80,4	7,4
1930 - 1926	1 123,8	100	216,0	19,2	82,9	7,4
1925 - 1921	1 070,6	100	207,5	19,4	74,8	7,0
1920 - 1916	754,9	100	141,0	18,7	53,6	7,1
1915 - 1911	989,4	100	166,6	16,8	62,4	6,3
1910 - 1906	1 012,8	100	156,1	15,4	54,1	5,3
1905 - 1901	874,0	100	124,2	14,2	39,2	4,5
1900 - 1896	617,4	100	92,3	14,9	27,5	4,5
1895 - 1891	380,7	100	57,3	15,1	15,9	4,2
1890 und früher	304,5	100	44,0	14,4	11,9	3,9
insgesamt	16 192,2	100	2 853,9	17,6	1 043,3	6,4

5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Kreisfreie Stadt Düsseldorf									
evangelisch	254,7	112,9	141,7	65,8	30,5	35,3	41,5	18,9	22,5
römisch-katholisch . .	308,6	135,4	173,3	43,3	19,9	23,4	16,4	7,6	8,8
sonstig	46,7	25,7	21,0	7,8	4,0	3,8	6,1	3,5	2,6
insgesamt	610,0	274,0	336,0	116,9	54,5	62,4	63,9	30,0	33,9
Kreisfreie Stadt Duisburg									
evangelisch	194,8	89,5	105,4	40,3	19,1	21,2	17,8	8,5	9,3
römisch-katholisch . .	204,9	94,3	110,6	25,8	12,5	13,3	8,2	3,8	4,4
sonstig	33,6	19,6	14,0	4,1	2,4	1,7	2,7	1,7	1,1
insgesamt	433,3	203,4	229,9	70,2	34,1	36,1	28,7	13,9	14,8
Kreisfreie Stadt Essen									
evangelisch	294,3	134,2	160,1	52,9	25,2	27,7	28,5	13,1	15,3
römisch-katholisch . .	353,0	162,2	190,8	34,4	17,0	17,4	11,1	5,2	5,9
sonstig	35,6	19,8	15,8	4,4	2,4	2,0	3,8	2,0	1,8
insgesamt	682,9	316,2	366,7	91,7	44,6	47,1	43,3	20,3	23,0
Kreisfreie Stadt Krefeld									
evangelisch	67,7	30,9	36,8	20,7	9,6	11,1	9,9	4,5	5,4
römisch-katholisch . .	132,9	59,9	73,0	15,0	6,9	8,1	4,7	2,1	2,5
sonstig	9,8	5,5	4,3	1,7	0,9	0,8	1,2	0,7	0,5
insgesamt	210,3	96,3	114,1	37,3	17,4	20,0	15,7	7,3	8,4
Kreisfreie Stadt Leverkusen									
evangelisch	41,9	20,2	21,7	13,8	6,6	7,1	6,8	3,4	3,5
römisch-katholisch . .	53,9	25,3	28,7	9,5	4,5	5,0	2,8	1,3	1,5
sonstig	5,1	3,1	2,0	1,0	0,7	0,3	0,9	0,5	0,4
insgesamt	100,9	48,5	52,3	24,3	11,8	12,4	10,5	5,2	5,3
Kreisfreie Stadt Mönchengladbach									
evangelisch	31,9	15,3	16,5	10,3	5,0	5,3	6,0	2,9	3,2
römisch-katholisch . .	110,0	50,8	59,2	9,7	4,7	5,0	3,6	1,6	2,0
sonstig	3,4	2,0	1,4	0,8	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2
insgesamt	145,2	68,1	77,1	20,7	10,1	10,6	10,0	4,7	5,3
Kreisfreie Stadt Mülheim a.d.Ruhr									
evangelisch	101,0	46,1	54,9	15,8	7,5	8,3	9,2	4,4	4,8
römisch-katholisch . .	70,4	31,9	38,4	9,0	4,4	4,6	2,0	1,0	1,0
sonstig	14,3	8,3	6,0	1,3	0,8	0,5	1,5	0,8	0,7
insgesamt	185,7	86,4	99,4	26,1	12,7	13,4	12,7	6,3	6,5
Kreisfreie Stadt Neuss									
evangelisch	31,1	14,4	16,8	10,9	5,0	5,9	6,5	2,9	3,6
römisch-katholisch . .	70,8	32,7	38,1	8,9	4,1	4,8	2,8	1,1	1,6
sonstig	2,8	1,7	1,1	0,7	0,4	0,3	0,4	0,3	0,2
insgesamt	104,7	48,8	56,0	20,5	9,4	11,0	9,7	4,3	5,4

und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Kreisfreie Stadt Oberhausen									
evangelisch	98,9	46,8	52,1	21,5	10,6	10,9	8,5	4,1	4,4
römisch-katholisch . .	128,4	59,8	68,6	13,6	6,6	7,1	3,1	1,6	1,5
sonstig	10,6	6,0	4,5	1,5	0,9	0,6	1,0	0,5	0,4
insgesamt	237,9	112,6	125,3	36,7	18,1	18,5	12,6	6,2	6,3
Kreisfreie Stadt Remscheid									
evangelisch	83,6	38,2	45,4	17,3	8,5	8,8	8,0	3,9	4,1
römisch-katholisch . .	26,5	12,2	14,3	6,5	3,1	3,5	1,2	0,5	0,7
sonstig	12,5	7,0	5,4	1,9	1,1	0,9	1,3	0,8	0,5
insgesamt	122,5	57,4	65,2	25,7	12,6	13,1	10,5	5,2	5,3
Kreisfreie Stadt Rheydt									
evangelisch	32,7	15,0	17,7	6,4	3,0	3,4	3,6	1,8	1,8
römisch-katholisch . .	60,5	27,9	32,6	5,3	2,6	2,7	2,1	1,1	1,1
sonstig	1,9	1,0	0,9	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
insgesamt	95,1	43,9	51,2	12,0	5,9	6,2	5,9	3,0	2,9
Kreisfreie Stadt Solingen									
evangelisch	103,4	46,7	56,8	18,9	9,3	9,6	9,6	4,3	5,4
römisch-katholisch . .	41,0	18,3	22,7	9,2	4,2	5,0	1,9	0,9	1,0
sonstig	18,6	9,9	8,7	1,8	0,9	0,9	1,7	0,8	0,9
insgesamt	163,0	74,9	88,2	29,9	14,4	15,5	13,2	5,9	7,3
Kreisfreie Stadt Wuppertal									
evangelisch	269,0	118,4	150,6	37,0	17,2	19,8	22,4	10,0	12,4
römisch-katholisch . .	89,5	40,5	49,0	16,3	7,9	8,4	3,9	1,9	2,0
sonstig	33,0	18,7	14,3	3,0	1,7	1,3	2,4	1,4	1,0
insgesamt	391,5	177,5	214,0	56,4	26,9	29,6	28,6	13,3	15,4
Kreis Dinslaken									
evangelisch	73,8	35,7	38,1	14,6	7,5	7,1	7,6	3,7	3,9
römisch-katholisch . .	56,0	26,5	29,4	10,4	4,9	5,4	2,1	1,2	0,9
sonstig	6,0	3,4	2,6	0,9	0,4	0,4	0,5	0,3	0,2
insgesamt	135,8	65,6	70,2	25,9	12,8	13,0	10,2	5,2	5,0
Kreis Düsseldorf-Mettmann									
evangelisch	199,8	92,8	107,0	53,9	25,8	28,1	23,3	11,2	12,1
römisch-katholisch . .	140,2	64,5	75,7	26,5	12,5	14,1	6,9	3,2	3,7
sonstig	20,9	12,1	8,9	3,3	1,8	1,6	2,9	1,7	1,2
insgesamt	360,9	169,3	191,6	83,7	40,0	43,7	33,1	16,1	16,9
Kreis Geldern									
evangelisch	11,9	5,9	6,0	5,2	2,5	2,7	1,6	0,8	0,9
römisch-katholisch . .	70,6	33,6	37,0	6,3	3,2	3,1	1,7	0,9	0,8
sonstig	1,0	0,5	0,6	0,3	0,2	0,1	0,1	/	0,1
insgesamt	83,5	40,0	43,5	11,8	5,9	6,0	3,4	1,7	1,7

noch: 5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit
in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Kreis Grevenbroich

evangelisch	73,8	36,3	37,6	30,0	14,6	15,4	11,1	5,7	5,4
römisch-katholisch . .	167,7	80,4	87,3	20,7	10,3	10,4	6,8	3,5	3,4
sonstig	6,5	3,7	2,8	1,6	0,7	0,8	1,0	0,7	0,3
insgesamt	248,0	120,4	127,6	52,2	25,6	26,6	18,9	9,9	9,1

Kreis Kempen-Krefeld

evangelisch	51,8	24,3	27,5	22,6	10,6	12,0	6,7	3,4	3,3
römisch-katholisch . .	187,2	87,2	100,0	19,5	9,5	10,0	4,1	2,0	2,1
sonstig	4,2	2,4	1,8	0,9	0,5	0,4	0,6	0,4	0,3
insgesamt	243,1	113,9	129,2	43,0	20,6	22,5	11,4	5,7	5,7

Kreis Kleve

evangelisch	16,0	7,8	8,2	4,0	2,0	2,0	2,3	1,2	1,2
römisch-katholisch . .	81,9	38,9	43,0	5,5	2,8	2,7	2,3	1,1	1,2
sonstig	1,4	0,7	0,7	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	99,2	47,4	51,9	9,9	5,0	4,9	4,7	2,3	2,4

Kreis Moers

evangelisch	172,7	81,6	91,1	41,1	19,8	21,3	18,5	9,0	9,5
römisch-katholisch . .	144,6	68,3	76,3	25,3	12,5	12,8	5,1	2,3	2,9
sonstig	16,3	9,5	6,8	3,1	1,8	1,3	1,8	0,9	0,9
insgesamt	333,6	159,4	174,2	69,4	34,1	35,4	25,4	12,2	13,2

Kreis Rees

evangelisch	42,4	20,4	22,0	8,5	4,6	3,9	4,9	2,3	2,6
römisch-katholisch . .	65,6	30,7	34,9	5,9	2,9	3,0	1,8	0,9	1,0
sonstig	2,4	1,3	1,1	0,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1
insgesamt	110,4	52,4	58,0	14,8	7,8	7,1	7,1	3,4	3,7

Rhein-Wupper-Kreis

evangelisch	120,9	57,0	63,9	33,3	16,2	17,1	15,7	8,0	7,6
römisch-katholisch . .	91,5	42,8	48,7	19,0	9,3	9,7	5,0	2,5	2,5
sonstig	12,3	6,9	5,5	2,3	1,2	1,2	1,5	0,8	0,7
insgesamt	224,7	106,7	118,0	54,7	26,7	28,0	22,2	11,3	10,9

Regierungsbezirk Düsseldorf

evangelisch	2 368,1	1 090,3	1 277,8	544,8	260,7	284,0	269,9	128,0	141,9
römisch-katholisch . .	2 655,3	1 223,9	1 431,5	345,5	166,3	179,3	99,5	47,0	52,5
sonstig	298,9	168,8	130,1	43,3	23,7	19,6	32,2	18,4	13,8
insgesamt	5 322,4	2 483,0	2 839,4	933,6	450,7	482,9	401,6	193,4	208,2

und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Kreisfreie Stadt Bonn									
evangelisch	94,3	42,6	51,7	28,5	12,6	15,9	16,4	7,3	9,2
römisch-katholisch . .	160,4	73,0	87,4	21,0	9,5	11,5	5,9	2,8	3,1
sonstig	9,1	4,8	4,3	1,9	1,0	1,0	1,3	0,7	0,6
insgesamt	263,8	120,4	143,4	51,4	23,1	28,4	23,6	10,8	12,8
Kreisfreie Stadt Köln									
evangelisch	232,2	105,7	126,5	56,3	25,9	30,4	43,3	19,5	23,8
römisch-katholisch . .	500,0	222,1	277,9	50,9	23,6	27,3	22,7	10,0	12,8
sonstig	43,1	24,5	18,6	6,1	3,3	2,8	6,0	3,5	2,5
insgesamt	775,3	352,3	423,0	113,3	52,9	60,5	72,0	33,0	39,0
Kreis Bergheim (Erf)									
evangelisch	20,5	10,6	9,9	8,4	4,2	4,2	2,9	1,7	1,2
römisch-katholisch . .	93,3	44,4	48,9	8,9	4,6	4,3	2,6	1,4	1,2
sonstig	1,6	0,9	0,7	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	115,4	55,9	59,5	17,7	9,1	8,6	5,6	3,1	2,5
Kreis Euskirchen									
evangelisch	20,3	9,8	10,5	8,5	4,3	4,2	3,3	1,5	1,9
römisch-katholisch . .	97,0	46,5	50,6	7,9	3,6	4,2	2,4	1,2	1,2
sonstig	1,8	1,0	0,8	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	119,2	57,3	61,9	16,7	8,1	8,6	5,9	2,7	3,2
Kreis Köln									
evangelisch	69,2	34,4	34,8	23,5	11,9	11,6	12,2	6,1	6,0
römisch-katholisch . .	163,9	77,9	86,1	19,6	9,3	10,2	6,6	3,1	3,4
sonstig	8,5	4,9	3,6	1,9	1,1	0,8	1,4	0,8	0,6
insgesamt	241,7	117,2	124,5	45,0	22,3	22,6	20,1	10,0	10,1
Oberbergischer Kreis									
evangelisch	98,3	45,2	53,1	23,7	11,4	12,4	8,0	3,8	4,3
römisch-katholisch . .	38,2	18,1	20,2	7,5	3,5	4,0	1,5	0,8	0,8
sonstig	3,9	2,2	1,8	0,9	0,5	0,4	0,5	0,2	0,2
insgesamt	140,4	65,4	75,0	32,2	15,4	16,8	10,0	4,8	5,3
Rheinisch-Bergischer Kreis									
evangelisch	78,4	37,3	41,1	27,0	12,7	14,2	13,4	6,6	6,9
römisch-katholisch . .	164,3	77,1	87,2	24,2	11,6	12,6	6,4	3,2	3,2
sonstig	9,3	5,2	4,1	1,9	1,0	1,0	1,4	0,8	0,6
insgesamt	252,0	119,5	132,5	53,0	25,3	27,7	21,2	10,5	10,7
Rhein-Sieg-Kreis									
evangelisch	97,2	46,4	50,8	32,9	15,8	17,1	14,7	7,5	7,2
römisch-katholisch . .	254,4	122,0	132,5	28,6	14,3	14,4	9,6	4,8	4,8
sonstig	8,5	4,8	3,7	2,0	1,1	0,9	1,2	0,7	0,5
insgesamt	360,2	173,2	186,9	63,5	31,2	32,3	25,5	13,0	12,5
Regierungsbezirk Köln									
evangelisch	710,5	332,1	378,4	208,9	98,9	110,1	114,3	53,9	60,4
römisch-katholisch . .	1 471,5	680,9	790,6	168,5	80,1	88,4	57,6	27,2	30,4
sonstig	85,9	48,2	37,7	15,4	8,3	7,1	12,0	6,9	5,2
insgesamt	2 267,8	1 061,2	1 206,6	392,8	187,3	205,5	183,9	87,9	96,0

noch: 5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit
in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Kreisfreie Stadt Aachen									
evangelisch	34,0	16,0	18,0	8,9	3,9	5,0	7,9	3,7	4,2
römisch-katholisch . .	126,0	58,1	67,9	10,3	4,9	5,5	4,6	2,0	2,6
sonstig	4,5	2,7	1,9	0,7	0,4	0,3	0,7	0,3	0,3
insgesamt	164,6	76,8	87,8	20,0	9,2	10,8	13,2	6,0	7,2
Kreis Aachen									
evangelisch	43,9	21,7	22,2	13,6	6,7	6,9	8,2	4,1	4,1
römisch-katholisch . .	212,7	100,3	112,4	17,0	8,1	8,9	5,6	2,6	3,0
sonstig	4,5	2,7	1,9	0,9	0,5	0,4	0,4	0,2	0,2
insgesamt	261,1	124,6	136,4	31,5	15,3	16,2	14,1	7,0	7,2
Kreis Düren									
evangelisch	24,8	12,5	12,3	8,8	4,5	4,3	4,8	2,4	2,4
römisch-katholisch . .	127,2	59,9	67,3	8,0	3,7	4,3	3,9	1,9	1,9
sonstig	2,0	1,1	0,9	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	/
insgesamt	154,0	73,5	80,5	17,2	8,5	8,8	8,7	4,4	4,3
Kreis Erkelenz									
evangelisch	19,8	10,0	9,8	7,4	3,8	3,6	2,4	1,2	1,2
römisch-katholisch . .	72,5	34,6	37,9	6,1	2,9	3,2	1,7	0,8	0,9
sonstig	1,3	0,6	0,7	0,2	0,1	0,2	0,1	/	/
insgesamt	93,6	45,2	48,3	13,8	6,8	7,0	4,2	2,0	2,1
Kreis Jülich									
evangelisch	11,8	6,2	5,6	4,0	2,1	2,0	2,2	1,2	1,0
römisch-katholisch . .	61,9	30,1	31,8	5,7	2,8	2,8	1,7	0,7	1,0
sonstig	1,1	0,5	0,6	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	74,8	36,8	38,0	10,1	5,1	5,0	4,0	1,9	2,0
Kreis Monschau									
evangelisch	3,5	1,8	1,7	1,1	0,6	0,5	0,4	0,2	0,3
römisch-katholisch . .	27,7	13,5	14,1	1,4	0,8	0,6	0,4	0,1	0,2
sonstig	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	/	/	/
insgesamt	31,6	15,6	16,0	2,6	1,5	1,2	0,8	0,3	0,5
Kreis Schleiden									
evangelisch	7,1	3,7	3,4	1,9	0,9	1,0	0,9	0,5	0,4
römisch-katholisch . .	56,8	27,6	29,2	3,1	1,4	1,7	1,4	0,6	0,7
sonstig	0,6	0,3	0,3	0,1	/	/	0,1	/	/
insgesamt	64,5	31,6	32,9	5,1	2,3	2,8	2,4	1,2	1,2
Selbkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg									
evangelisch	20,6	10,4	10,2	6,1	3,1	3,0	3,0	1,5	1,5
römisch-katholisch . .	108,3	51,9	56,4	7,7	3,8	3,9	2,2	1,0	1,2
sonstig	2,3	1,3	1,1	0,6	0,4	0,3	0,1	/	/
insgesamt	131,2	63,5	67,7	14,5	7,3	7,2	5,3	2,6	2,7
Regierungsbezirk Aachen									
evangelisch	165,4	82,3	83,1	52,0	25,7	26,3	29,7	14,7	15,0
römisch-katholisch . .	793,0	376,0	417,0	59,2	28,3	30,9	21,4	9,9	11,6
sonstig	16,8	9,3	7,5	3,5	1,9	1,6	1,5	0,8	0,7
insgesamt	975,2	467,6	507,6	114,7	55,9	58,8	52,6	25,4	27,3

und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Kreisfreie Stadt Bocholt

evangelisch	4,9	2,3	2,7	1,3	0,6	0,7	0,9	0,4	0,5
römisch-katholisch . .	40,7	19,3	21,3	1,8	0,8	1,0	0,5	0,3	0,2
sonstig	0,4	0,2	0,2	0,1	/	/	/	/	/
insgesamt	45,9	21,8	24,1	3,2	1,4	1,7	1,5	0,7	0,7

Kreisfreie Stadt Bottrop

evangelisch	31,1	15,0	16,1	6,8	3,4	3,4	2,7	1,2	1,4
römisch-katholisch . .	69,7	32,6	37,1	8,2	4,0	4,2	1,5	0,7	0,9
sonstig	3,8	2,1	1,8	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1
insgesamt	104,6	49,7	54,9	15,5	7,7	7,8	4,5	2,1	2,4

Kreisfreie Stadt Gelsenkirchen

evangelisch	172,7	80,7	92,0	31,1	14,6	16,5	11,1	5,3	5,7
römisch-katholisch . .	150,5	69,6	80,9	17,2	8,3	8,9	3,3	1,6	1,7
sonstig	13,2	7,4	5,8	1,7	0,9	0,8	0,9	0,6	0,4
insgesamt	336,3	157,6	178,7	50,0	23,9	26,1	15,3	7,5	7,8

Kreisfreie Stadt Gladbeck

evangelisch	34,8	16,6	18,2	7,9	4,1	3,9	3,1	1,5	1,6
römisch-katholisch . .	41,5	19,2	22,3	4,4	2,0	2,4	1,1	0,5	0,6
sonstig	4,6	2,6	2,0	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2
insgesamt	80,9	38,4	42,5	12,8	6,4	6,4	4,5	2,1	2,4

Kreisfreie Stadt Münster (Westf.)

evangelisch	54,6	26,7	27,9	15,1	7,3	7,7	7,1	3,4	3,7
römisch-katholisch . .	133,8	60,3	73,4	16,2	7,7	8,6	4,4	1,9	2,5
sonstig	5,9	3,2	2,7	1,2	0,7	0,5	0,5	0,3	0,3
insgesamt	194,3	90,3	104,0	32,5	15,7	16,7	12,0	5,6	6,4

Kreisfreie Stadt Recklinghausen

evangelisch	46,8	22,5	24,2	13,8	7,1	6,7	4,7	2,3	2,4
römisch-katholisch . .	72,6	33,2	39,4	12,6	6,0	6,6	2,1	1,1	1,1
sonstig	4,1	2,1	2,0	0,9	0,5	0,5	0,3	0,2	0,1
insgesamt	123,5	57,9	65,6	27,4	13,6	13,8	7,1	3,6	3,5

Kreis Ahaus

evangelisch	18,4	8,5	9,9	5,9	2,8	3,1	1,8	0,9	0,9
römisch-katholisch . .	94,8	45,9	49,0	5,7	2,4	3,3	1,3	0,7	0,6
sonstig	2,2	1,1	1,1	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	115,5	55,5	60,0	11,9	5,4	6,5	3,3	1,7	1,6

Kreis Beckum

evangelisch	40,5	19,7	20,7	12,5	5,8	6,7	4,9	2,6	2,3
römisch-katholisch . .	115,5	55,3	60,2	14,7	7,1	7,6	2,2	1,0	1,2
sonstig	3,5	1,7	1,7	0,8	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1
insgesamt	159,4	76,8	82,6	28,1	13,2	14,8	7,3	3,7	3,6

Kreis Borken

evangelisch	7,8	3,9	3,9	3,4	1,6	1,8	1,1	0,6	0,5
römisch-katholisch . .	85,5	42,2	43,3	4,8	2,5	2,3	1,0	0,6	0,4
sonstig	0,5	0,2	0,3	0,1	/	/	0,1	/	/
insgesamt	93,8	46,3	47,5	8,2	4,1	4,1	2,1	1,2	0,9

noch: 5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit
in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Kreis Coesfeld									
evangelisch	11,0	5,5	5,5	4,9	2,3	2,6	1,8	0,9	1,0
römisch-katholisch . .	83,4	40,0	43,4	7,0	3,0	4,0	1,7	1,0	0,7
sonstig	1,0	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	-	-	-
insgesamt	95,4	45,9	49,5	12,1	5,4	6,7	3,5	1,9	1,6
Kreis Lüdninghausen									
evangelisch	36,9	18,1	18,8	12,5	6,1	6,3	3,2	1,6	1,5
römisch-katholisch . .	102,4	49,8	52,6	11,9	5,9	6,0	2,2	1,2	1,0
sonstig	3,0	1,6	1,4	0,6	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	142,3	69,5	72,8	24,9	12,3	12,6	5,6	2,9	2,7
Kreis Münster									
evangelisch	21,7	10,6	11,1	11,0	5,2	5,7	2,4	1,2	1,2
römisch-katholisch . .	96,6	46,5	50,1	12,6	5,8	6,8	2,8	1,4	1,4
sonstig	1,4	0,6	0,8	0,2	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
insgesamt	119,7	57,8	61,9	23,7	11,1	12,6	5,3	2,7	2,6
Kreis Recklinghausen									
evangelisch	130,8	63,6	67,2	37,8	18,8	19,0	10,5	5,4	5,1
römisch-katholisch . .	202,9	95,9	107,1	26,5	13,0	13,6	5,4	2,7	2,8
sonstig	12,0	6,8	5,3	2,1	1,2	0,9	0,9	0,5	0,4
insgesamt	345,7	166,2	179,5	66,5	33,0	33,5	16,8	8,5	8,3
Kreis Steinfurt									
evangelisch	29,6	14,5	15,2	10,5	5,2	5,4	2,7	1,4	1,3
römisch-katholisch . .	152,9	73,3	79,7	14,4	6,6	7,8	2,9	1,5	1,4
sonstig	1,3	0,7	0,6	0,3	0,2	0,2	0,1	/	0,1
insgesamt	183,9	88,4	95,5	25,3	11,9	13,3	5,7	2,9	2,8
Kreis Tecklenburg									
evangelisch	65,8	31,9	33,9	15,7	7,8	7,9	2,8	1,4	1,4
römisch-katholisch . .	68,3	33,0	35,4	7,9	3,7	4,2	0,8	0,4	0,5
sonstig	1,8	0,9	1,0	0,4	0,2	0,2	/	/	/
insgesamt	136,0	65,7	70,3	23,9	11,6	12,3	3,7	1,8	1,9
Kreis Warendorf									
evangelisch	10,7	5,3	5,4	5,9	2,8	3,1	0,9	0,4	0,5
römisch-katholisch . .	57,5	27,6	30,0	6,2	2,7	3,4	2,2	0,7	1,5
sonstig	0,9	0,6	0,2	0,2	0,2	0,1	/	/	-
insgesamt	69,1	33,5	35,6	12,3	5,7	6,6	3,1	1,2	2,0
Regierungsbezirk Münster									
evangelisch	718,1	345,3	372,8	196,0	95,5	100,5	61,6	30,6	31,1
römisch-katholisch . .	1 568,6	743,6	825,0	172,0	81,4	90,6	35,4	17,1	18,3
sonstig	59,3	32,2	27,2	10,0	5,5	4,5	4,2	2,4	1,8
insgesamt	2 346,0	1 121,0	1 225,0	378,0	182,4	195,6	101,2	50,0	51,1

und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Kreisfreie Stadt Bielefeld

evangelisch	122,9	53,2	69,7	30,1	13,6	16,5	8,4	3,6	4,8
römisch-katholisch . .	29,0	13,2	15,9	13,3	6,1	7,2	1,1	0,6	0,5
sonstige	9,8	5,5	4,3	2,3	1,3	1,0	0,8	0,4	0,4
insgesamt	161,8	71,9	89,9	45,8	21,1	24,7	10,3	4,5	5,8

Kreis Bielefeld

evangelisch	117,2	55,0	62,1	32,3	15,8	16,6	8,5	4,2	4,3
römisch-katholisch . .	32,5	15,5	17,0	12,2	5,7	6,5	1,6	0,6	0,8
sonstige	5,9	3,4	2,6	1,5	0,8	0,8	0,6	0,3	0,2
insgesamt	155,5	73,9	81,7	46,0	22,2	23,8	10,7	5,4	5,3

Kreis Büren

evangelisch	5,5	2,6	2,9	2,5	1,3	1,2	0,7	0,4	0,4
römisch-katholisch . .	54,9	26,6	28,3	5,2	2,5	2,8	0,6	0,4	0,3
sonstige	0,3	0,2	0,2	/	/	/	0,1	0,1	/
insgesamt	60,7	29,4	31,3	7,7	3,7	4,0	1,4	0,8	0,7

Kreis Detmold

evangelisch	124,5	58,1	66,4	24,8	12,1	12,7	8,9	4,3	4,6
römisch-katholisch . .	24,2	11,2	13,0	7,6	3,5	4,1	1,1	0,5	0,6
sonstige	5,2	2,5	2,7	1,1	0,5	0,6	0,6	0,3	0,3
insgesamt	153,8	71,8	82,0	33,5	16,1	17,4	10,6	5,1	5,5

Kreis Halle (Westf.)

evangelisch	57,6	27,4	30,2	15,8	7,8	8,0	3,6	1,6	1,9
römisch-katholisch . .	6,5	3,0	3,5	3,0	1,4	1,6	0,2	0,1	0,1
sonstige	1,8	0,9	0,8	0,6	0,4	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	65,8	31,3	34,5	19,4	9,6	9,8	4,0	1,8	2,1

Kreis Herford

evangelisch	193,7	89,8	103,9	31,5	15,0	16,5	10,0	5,0	5,0
römisch-katholisch . .	21,8	10,1	11,7	10,8	5,1	5,7	0,7	0,3	0,4
sonstige	6,5	3,6	3,0	1,1	0,6	0,6	0,6	0,4	0,2
insgesamt	222,1	103,5	118,6	43,4	20,7	22,8	11,3	5,7	5,6

Kreis Höxter

evangelisch	19,5	9,3	10,3	6,5	2,8	3,6	1,9	0,9	1,0
römisch-katholisch . .	73,9	35,1	38,8	7,5	3,2	4,3	1,6	0,7	0,9
sonstige	0,8	0,3	0,5	0,2	0,1	0,2	/	/	/
insgesamt	94,2	44,7	49,5	14,1	6,0	8,1	3,5	1,7	1,9

noch: 5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit
in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Kreis Lemgo

evangelisch	130,4	61,1	69,3	25,8	12,0	13,8	7,8	3,6	4,2
römisch-katholisch . .	16,8	7,9	8,9	7,7	3,7	4,0	0,5	0,2	0,2
sonstig	5,9	2,8	3,1	2,1	1,0	1,2	0,6	0,3	0,2
insgesamt	153,2	71,8	81,3	35,6	16,7	18,9	8,8	4,2	4,6

Kreis Lübbecke

evangelisch	83,6	39,8	43,8	16,6	8,1	8,5	4,4	2,3	2,1
römisch-katholisch . .	5,2	2,6	2,6	3,1	1,5	1,6	0,2	0,2	/
sonstig	1,8	1,0	0,8	0,5	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1
insgesamt	90,6	43,4	47,3	20,1	9,8	10,3	4,7	2,5	2,2

Kreis Minden

evangelisch	171,2	79,9	91,2	26,8	12,5	14,3	9,7	4,5	5,1
römisch-katholisch . .	15,3	6,6	8,6	6,5	2,6	3,9	0,6	0,3	0,4
sonstig	7,1	3,7	3,5	1,4	0,7	0,7	0,6	0,3	0,3
insgesamt	193,6	90,2	103,3	34,7	15,9	18,9	10,9	5,2	5,8

Kreis Paderborn

evangelisch	24,5	11,6	12,9	9,5	4,6	4,9	3,5	1,7	1,8
römisch-katholisch . .	109,6	51,5	58,1	14,2	6,5	7,7	2,7	1,4	1,3
sonstig	1,8	1,0	0,8	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	135,9	64,1	71,8	24,1	11,3	12,8	6,4	3,2	3,2

Kreis Warburg

evangelisch	6,2	2,8	3,4	2,5	1,3	1,3	0,8	0,4	0,4
römisch-katholisch . .	38,0	18,7	19,3	3,9	2,0	1,9	0,9	0,4	0,4
sonstig	0,3	0,2	0,1	/	/	/	/	/	-
insgesamt	44,5	21,7	22,8	6,4	3,3	3,1	1,7	0,9	0,8

Kreis Wiedenbrück

evangelisch	57,7	27,6	30,1	19,5	9,5	10,0	5,5	2,6	2,9
römisch-katholisch . .	97,7	46,4	51,3	12,7	6,0	6,7	2,3	1,1	1,2
sonstig	3,0	1,6	1,4	1,0	0,5	0,5	0,4	0,3	0,2
insgesamt	158,4	75,5	82,9	33,2	15,9	17,2	8,2	3,9	4,2

Regierungsbezirk Detmold

evangelisch	1 114,5	518,2	596,2	244,2	116,3	127,9	73,6	35,1	38,5
römisch-katholisch . .	525,2	248,3	276,9	107,6	49,8	57,8	14,0	7,0	7,1
sonstig	50,3	26,7	23,6	12,3	6,2	6,2	4,8	2,7	2,1
insgesamt	1 690,0	793,2	896,8	364,1	172,3	191,8	92,4	44,8	47,6

und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Kreisfreie Stadt Bochum

evangelisch	186,6	86,4	100,1	34,0	16,4	17,6	14,5	7,0	7,5
römisch-katholisch . .	131,4	60,9	70,6	20,2	9,9	10,2	4,7	2,3	2,5
sonstig	17,9	9,9	8,0	2,2	1,2	1,1	1,7	1,0	0,6
insgesamt	335,9	157,3	178,7	56,3	27,5	28,8	20,9	10,3	10,5

Kreisfreie Stadt Castrop-Rauxel

evangelisch	39,5	18,9	20,6	9,6	4,8	4,8	3,1	1,6	1,5
römisch-katholisch . .	38,9	18,2	20,7	5,9	3,0	2,9	1,2	0,7	0,5
sonstig	3,7	2,1	1,6	0,9	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1
insgesamt	82,1	39,2	42,9	16,3	8,3	8,1	4,6	2,4	2,2

Kreisfreie Stadt Dortmund

evangelisch	355,6	165,3	190,4	65,8	32,3	33,4	27,0	13,3	13,8
römisch-katholisch . .	229,3	105,8	123,5	32,7	16,0	16,7	7,6	3,4	4,2
sonstig	37,9	20,6	17,3	5,1	2,8	2,3	2,8	1,7	1,1
insgesamt	622,8	291,7	331,1	103,5	51,1	52,4	37,5	18,4	19,1

Kreisfreie Stadt Hagen

evangelisch	114,5	52,4	62,0	26,1	12,6	13,5	11,3	5,4	6,0
römisch-katholisch . .	60,9	27,3	33,6	15,0	6,6	8,4	2,3	1,1	1,2
sonstig	14,6	8,1	6,5	2,4	1,4	1,1	1,2	0,8	0,4
insgesamt	189,9	87,8	102,1	43,5	20,5	23,0	14,8	7,2	7,6

Kreisfreie Stadt Hamm

evangelisch	38,8	17,9	20,9	8,6	4,1	4,6	2,9	1,4	1,5
römisch-katholisch . .	41,1	19,0	22,2	5,4	2,5	2,9	1,1	0,6	0,5
sonstig	2,4	1,4	1,0	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
insgesamt	82,3	38,3	44,1	14,4	6,8	7,7	4,2	2,1	2,1

Kreisfreie Stadt Herne

evangelisch	50,2	23,3	27,0	9,4	4,5	4,8	3,2	1,7	1,5
römisch-katholisch . .	46,0	20,9	25,1	6,0	2,7	3,3	0,9	0,5	0,4
sonstig	5,6	3,1	2,5	0,7	0,3	0,4	0,4	0,2	0,2
insgesamt	101,8	47,3	54,5	16,0	7,5	8,5	4,5	2,3	2,1

Kreisfreie Stadt Iserlohn

evangelisch	33,1	15,1	18,1	8,4	3,9	4,5	3,1	1,6	1,6
römisch-katholisch . .	19,2	8,6	10,6	5,3	2,4	2,9	0,6	0,3	0,3
sonstig	3,2	1,7	1,5	0,6	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1
insgesamt	55,4	25,3	30,1	14,3	6,6	7,6	4,0	2,0	2,0

Kreisfreie Stadt Lünen

evangelisch	39,6	18,9	20,7	10,4	5,0	5,4	4,0	2,2	1,8
römisch-katholisch . .	27,2	12,6	14,6	6,0	2,7	3,2	0,7	0,4	0,4
sonstig	3,5	1,9	1,6	0,5	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1
insgesamt	70,3	33,5	36,9	16,9	8,0	8,9	5,0	2,8	2,3

Kreisfreie Stadt Wanne-Eickel

evangelisch	52,5	24,4	28,1	10,0	4,9	5,1	3,9	1,8	2,1
römisch-katholisch . .	37,7	17,4	20,3	5,3	2,6	2,7	1,5	0,7	0,8
sonstig	4,2	2,4	1,8	0,5	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1
insgesamt	94,5	44,3	50,3	15,8	7,7	8,1	5,7	2,7	3,0

noch: 5. Deutsche Wohnbevölkerung nach Religionszugehörigkeit
in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich

Kreisfreie Stadt Wattenscheid

evangelisch	40,2	19,0	21,3	6,9	3,2	3,7	2,9	1,6	1,4
römisch-katholisch . .	36,6	16,9	19,8	4,1	1,9	2,3	0,8	0,4	0,4
sonstig	2,9	1,8	1,1	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
insgesamt	79,7	37,6	42,1	11,4	5,3	6,1	3,9	2,1	1,8

Kreisfreie Stadt Witten

evangelisch	62,6	28,5	34,1	13,4	6,4	7,0	4,1	2,1	2,0
römisch-katholisch . .	25,4	11,7	13,7	5,0	2,5	2,6	0,8	0,4	0,4
sonstig	5,4	3,1	2,3	0,6	0,4	0,3	0,5	0,3	0,2
insgesamt	93,4	43,2	50,1	19,0	9,2	9,8	5,4	2,8	2,6

Kreis Arnsberg

evangelisch	26,9	13,0	13,9	9,8	4,6	5,1	4,3	2,1	2,3
römisch-katholisch . .	110,6	52,4	58,2	12,5	6,0	6,4	2,9	1,3	1,6
sonstig	2,4	1,3	1,1	0,6	0,4	0,3	0,4	0,2	0,1
insgesamt	139,8	66,7	73,1	22,8	11,0	11,8	7,6	3,5	4,0

Kreis Brilon

evangelisch	11,7	5,7	6,0	4,4	2,0	2,4	1,2	0,6	0,6
römisch-katholisch . .	64,6	31,0	33,6	6,1	3,0	3,1	1,1	0,6	0,5
sonstig	0,8	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	/	/
insgesamt	77,0	37,0	40,0	10,7	5,1	5,6	2,4	1,3	1,1

Ennepe-Ruhr-Kreis

evangelisch	174,7	80,9	93,8	32,6	16,0	16,6	14,4	6,8	7,6
römisch-katholisch . .	57,7	26,9	30,8	13,2	6,4	6,9	2,7	1,2	1,5
sonstig	16,3	9,4	6,9	1,8	1,0	0,8	1,2	0,7	0,5
insgesamt	248,8	117,2	131,6	47,6	23,3	24,3	18,2	8,7	9,6

Kreis Iserlohn

evangelisch	103,7	48,7	54,9	24,8	11,6	13,2	9,7	4,7	5,0
römisch-katholisch . .	83,3	39,1	44,3	16,2	7,6	8,7	3,3	1,8	1,6
sonstig	5,4	3,2	2,2	0,9	0,6	0,3	0,5	0,3	0,2
insgesamt	192,4	91,0	101,3	41,9	19,8	22,1	13,5	6,8	6,7

Kreis Lippstadt

evangelisch	24,9	12,0	13,0	11,7	5,7	5,9	2,5	1,2	1,3
römisch-katholisch . .	76,9	36,8	40,1	8,7	4,1	4,6	1,4	0,6	0,8
sonstig	1,0	0,5	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	102,8	49,3	53,6	20,7	10,0	10,7	4,1	1,9	2,2

Kreis Lüdenscheid

evangelisch	163,4	76,2	87,2	40,2	19,4	20,8	13,5	6,3	7,3
römisch-katholisch . .	53,9	25,0	28,8	18,6	8,8	9,8	2,1	1,1	1,0
sonstig	9,5	5,2	4,3	1,9	1,0	0,9	0,8	0,5	0,3
insgesamt	226,8	106,4	120,4	60,7	29,2	31,6	16,4	7,8	8,6

Kreis Meschede

evangelisch	9,7	4,7	4,9	4,8	2,2	2,6	1,3	0,6	0,7
römisch-katholisch . .	56,3	26,8	29,4	6,2	3,0	3,2	1,1	0,6	0,5
sonstig	0,9	0,4	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
insgesamt	66,9	32,0	34,9	11,3	5,3	6,0	2,5	1,3	1,2

und Bevölkerungsgruppen in den Verwaltungsbezirken

in 1 000

Religions- zugehörigkeit	Deutsche			darunter					
				Vertriebene			Deutsche aus der DDR		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Kreis Olpe									
evangelisch	14,5	7,0	7,6	6,0	2,8	3,2	1,7	0,9	0,9
römisch-katholisch . .	100,7	48,7	51,9	7,6	3,8	3,8	2,0	0,8	1,2
sonstig	0,9	0,4	0,5	0,2	/	0,2	0,1	0,1	0,1
insgesamt	116,1	56,1	60,0	13,7	6,6	7,2	3,8	1,7	2,1
Kreis Siegen									
evangelisch	165,2	77,7	87,5	24,9	11,9	13,0	10,2	4,9	5,3
römisch-katholisch . .	56,3	26,5	29,8	11,5	5,3	6,2	1,9	0,8	1,1
sonstig	8,8	4,5	4,4	1,3	0,5	0,7	0,6	0,4	0,3
insgesamt	230,2	108,6	121,6	37,7	17,8	19,9	12,7	6,1	6,6
Kreis Soest									
evangelisch	46,7	22,7	24,1	12,5	6,0	6,4	3,2	1,7	1,6
römisch-katholisch . .	67,5	32,0	35,5	9,7	4,6	5,1	2,2	1,0	1,2
sonstig	1,9	1,2	0,8	0,3	0,2	0,1	0,4	0,3	0,2
insgesamt	116,1	55,8	60,3	22,5	10,8	11,7	5,8	2,9	2,9
Kreis Unna									
evangelisch	140,1	67,8	72,3	29,5	14,8	14,7	9,7	4,9	4,8
römisch-katholisch . .	71,8	33,6	38,2	14,5	7,0	7,5	1,9	0,9	1,0
sonstig	9,1	4,8	4,3	1,9	1,0	0,9	0,7	0,4	0,3
insgesamt	221,0	106,2	114,8	45,9	22,8	23,1	12,3	6,2	6,1
Kreis Wittgenstein									
evangelisch	38,9	18,8	20,1	5,4	2,5	3,0	1,8	1,0	0,8
römisch-katholisch . .	5,0	2,4	2,6	2,2	1,0	1,2	0,1	/	0,1
sonstig	0,9	0,4	0,5	0,3	0,1	0,2	/	/	/
insgesamt	44,9	21,7	23,2	7,9	3,5	4,3	1,9	1,1	0,9
Regierungsbezirk Arnsberg									
evangelisch	1 933,4	905,0	1 028,4	408,8	197,5	211,4	153,7	75,1	78,5
römisch-katholisch . .	1 498,2	700,4	797,8	237,7	113,1	124,6	44,9	21,4	23,5
sonstig	159,2	87,9	71,4	24,2	12,8	11,4	13,1	7,9	5,2
insgesamt	3 590,8	1 693,2	1 897,6	670,7	323,4	347,3	211,6	104,4	107,2
Nordrhein-Westfalen									
evangelisch	7 009,9	3 273,1	3 736,8	1 654,7	794,6	860,1	702,7	337,4	365,3
römisch-katholisch . .	8 511,8	3 973,1	4 538,7	1 090,5	519,0	571,5	272,8	129,5	143,3
sonstig	670,5	373,1	297,5	108,8	58,5	50,3	67,8	39,0	28,8
insgesamt	16 192,2	7 619,2	8 573,0	2 853,9	1 372,0	1 481,9	1 043,3	505,9	537,4

6. Deutsche Ehepaare nach Eheschließungsjahrgruppen und Zugehörigkeit der Ehegatten
zu Bevölkerungsgruppen in Nordrhein-Westfalen

Ehemann — Eheschließungsjahrgruppe		Deutsche Ehepaare insgesamt		Ehefrau					
				Vertriebene		Deutsche aus der DDR		übrige Deutsche	
		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Vertriebener									
	1970 - 1961	176,8	100	54,4	30,8	11,9	6,7	110,5	62,5
	1960 - 1951	236,2	100	100,6	42,6	16,9	7,2	118,6	50,2
	1950 - 1946	97,8	100	44,2	45,2	6,6	6,7	47,0	48,1
	1945 - 1940	57,7	100	47,0	81,5	1,8	3,1	9,0	15,6
	1939 und früher	128,5	100	123,9	96,4	1,0	0,8	3,6	2,8
	zusammen	697,0	100	370,0	53,1	38,2	5,5	288,7	41,4
Deutscher aus der DDR									
	1970 - 1961	70,1	100	12,9	18,4	11,1	15,8	46,1	65,8
	1960 - 1951	87,3	100	18,9	21,6	26,4	30,2	42,0	48,1
	1950 - 1946	36,6	100	7,0	19,1	16,9	46,2	12,8	35,0
	1945 - 1940	23,3	100	1,6	6,9	16,7	71,7	5,0	21,5
	1939 und früher	41,4	100	0,8	1,9	34,5	83,3	6,2	15,0
	zusammen	258,6	100	41,1	15,9	105,5	40,8	112,1	43,3
Übriger Deutscher									
	1970 - 1961	833,3	100	102,5	12,3	42,9	5,1	687,9	82,6
	1960 - 1951	844,9	100	99,8	11,8	35,3	4,2	709,8	84,0
	1950 - 1946	381,7	100	28,1	7,4	10,1	2,6	343,4	90,0
	1945 - 1940	249,2	100	10,7	4,3	7,3	2,9	231,2	92,8
	1939 und früher	730,5	100	3,9	0,5	8,7	1,2	717,9	98,3
	zusammen	3 039,5	100	245,1	8,1	104,2	3,4	2 690,2	88,5
Insgesamt									
	1970 - 1961	1 080,1	100	169,7	15,7	65,8	6,1	844,6	78,2
	1960 - 1951	1 168,4	100	219,4	18,8	78,6	6,7	870,4	74,5
	1950 - 1946	516,1	100	79,3	15,4	33,6	6,5	403,2	78,1
	1945 - 1940	330,2	100	59,3	18,0	25,7	7,8	245,2	74,3
	1939 und früher	900,4	100	128,5	14,3	44,1	4,9	727,7	80,8
	insgesamt	3 995,1	100	656,2	16,4	247,9	6,2	3 091,0	77,4

**V. Alphabetisches Verzeichnis
der kreisfreien Städte und Kreise**

V. Alphabetisches Verzeichnis

Kreisfreie Stadt Kreis	Seite	Kreisfreie Stadt Kreis	Seite
A		H	
Aachen, Krfr. Stadt	24, 44	Hagen, Krfr. Stadt	32, 49
Aachen	24, 44	Halle (Westf.)	29, 47
Ahaus	27, 45	Hamm, Krfr. Stadt	32, 49
Arnsberg	34, 50	Herford	30, 47
B		Herne, Krfr. Stadt	32, 49
Beckum	27, 45	Höxter	30, 47
Bergheim (Erft)	22, 43	I	
Bielefeld, Krfr. Stadt	29, 47	Iserlohn, Krfr. Stadt	33, 49
Bielefeld	29, 47	Iserlohn	34, 50
Bocholt, Krfr. Stadt	26, 45	J	
Bochum, Krfr. Stadt	32, 49	Jülich	24, 44
Bonn, Krfr. Stadt	22, 43	K	
Borken	27, 45	Kempen-Krefeld	20, 42
Bottrop, Krfr. Stadt	26, 45	Sitz: Kempen, Stadt	
Brilon	34, 50	Kleve	21, 42
Büren	29, 47	Köln, Krfr. Stadt	22, 43
C		Köln	22, 43
Castrop-Rauxel, Krfr. Stadt	32, 49	Krefeld, Krfr. Stadt	18, 40
Coesfeld	27, 46	L	
D		Lemgo	30, 48
Detmold	29, 47	Leverkusen, Krfr. Stadt	18, 40
Dinslaken	20, 41	Lippstadt	34, 50
Dortmund, Krfr. Stadt	32, 49	Lübbecke	30, 48
Düren	24, 44	Lüdenscheid	35, 50
Düsseldorf, Krfr. Stadt	18, 40	Sitz: Altena, Stadt	
Düsseldorf-Mettmann	20, 41	Lüdinghausen	27, 46
Sitz: Mettmann, Stadt		Lünen, Krfr. Stadt	33, 49
Duisburg, Krfr. Stadt	18, 40	M	
E		Meschede	35, 50
Ennepe-Ruhr-Kreis	34, 50	Minden	30, 48
Sitz: Schwelm, Stadt		Mönchengladbach, Krfr. Stadt	18, 40
Erkelenz	24, 44	Moers	21, 42
Essen, Krfr. Stadt	18, 40	Monschau	25, 44
Euskirchen	22, 43	Mülheim a.d. Ruhr, Krfr. Stadt	19, 40
G		Münster (Westf.), Krfr. Stadt	26, 45
Geilenkirchen-Heinsberg, Selfkantkreis	25, 44	Münster	27, 46
Sitz: Geilenkirchen, Stadt		N	
Geldern	20, 41	Neuss, Krfr. Stadt	19, 40
Gelsenkirchen, Krfr. Stadt	26, 45		
Gladbeck, Krfr. Stadt	26, 45		
Grevenbroich	20, 42		

der kreisfreien Städte und Kreise

Kreisfreie Stadt Kreis	Seite	Kreisfreie Stadt Kreis	Seite
O		S	
Oberbergischer Kreis	23, 43	Schleiden	25, 44
Sitz: Gummersbach, Stadt		Selfkantkreis	
Oberhausen, Krfr. Stadt	19, 41	Geilenkirchen-Heinsberg	25, 44
Olpe	35, 51	Sitz: Geilenkirchen, Stadt	
		Siegen	35, 51
		Soest	35, 51
P		Solingen, Krfr. Stadt	19, 41
Paderborn	31, 48	Steinfurt	28, 46
		Sitz: Burgsteinfurt, Stadt	
R		T	
Recklinghausen, Krfr. Stadt	26, 45	Tecklenburg	28, 46
Recklinghausen	28, 46		
Rees	21, 42	U	
Sitz: Wesel, Stadt		Unna	36, 51
Remscheid, Krfr. Stadt	19, 41	W	
Rheinisch-Bergischer Kreis	23, 43	Wanne-Eickel, Krfr. Stadt	33, 49
Sitz: Bergisch Gladbach, Stadt		Warburg	31, 48
Rhein-Sieg-Kreis	23, 43	Warendorf	28, 46
Sitz: Siegburg, Stadt		Wattenscheid, Krfr. Stadt	33, 50
Rhein-Wupper-Kreis	21, 42	Wiedenbrück	31, 48
Sitz: Opladen, Stadt		Witten, Krfr. Stadt	33, 50
Rheydt, Krfr. Stadt	19, 41	Wittgenstein	36, 51
		Sitz: Berleburg, Bad, Stadt	
		Wuppertal, Krfr. Stadt	20, 41

